

Vorlesungsverzeichnis

studium generale

Wintersemester 2019/20

Technische Universität Dresden



*Künstliche Welten
auf der Erde und im All*

Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

POT/13



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**



Integrale – Institut für studium generale



**GÖNN
DIR
DRAM
A!**

Erstsemester nur 5,00 €

Studierende ab 7,00 €

www.staatsschauspiel-dresden.de

Studentenhaus

TUSCULUM



Veranstaltungsräume

Proberäume



Kursräume

Mehr Infos zur Vermietung unter:
<https://swdd.eu/tusculum>



Studentenhaus
TUSCULUM

Studentenwerk Dresden

Studentenhaus TUSCULUM

August-Bebel-Straße 12
01219 Dresden

Ansprechpartner: Holger Knaak

Tel.: 0160 92952822

E-Mail: holger.knaak@studentenwerk-dresden.de



**HELD
der
PLATTE**

**Sei schlau
und wohn
fast für lau!**

ab

166€*

*KM zzgl. NK

www.ewg-dresden.de



Lernen kann man
überall. Entdecke
Kompetenz und
Vielfalt.

Aktuelle Fachbücher und
passende Studienliteratur

- ✓ in der Buchhandlung
bestellen oder 24h im
Thalia Online-Shop
- ✓ versandkostenfrei an
Wunschadresse
liefern lassen oder
zur Abholung in
der Buchhandlung

Thalia-Buchhandlung
Technische Universität
Rugestraße 6-10
01069 Dresden
Tel. 0351 4715078
thalia.dresden-btu@thalia.de



DRESDNER
STUDENTENTAGE
2020

5. bis 27. Mai

www.dresdner-studententage.de



→ teilauto.net, App oder 0345 44 5000

HELLO FLEXIBILITÄT!



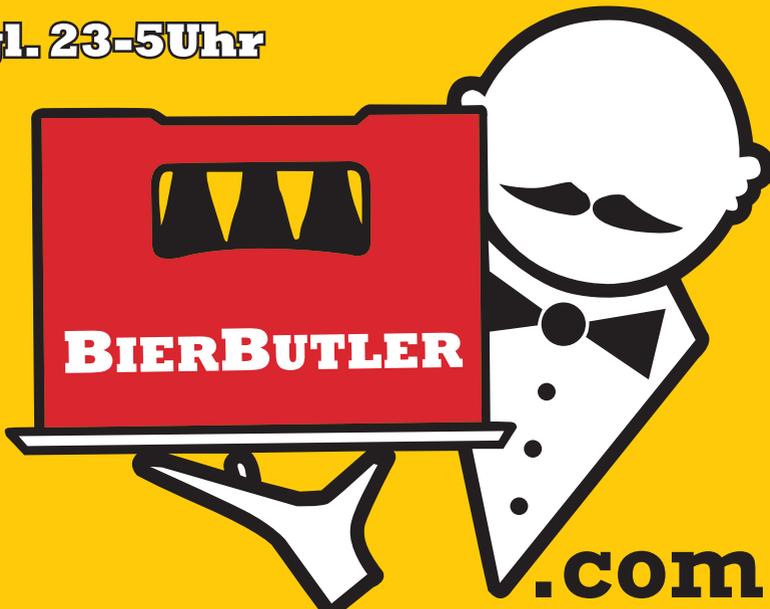
KOSTET NICHT DIE WELT.



teilAuto
CARSHARING

Bier • Süßwaren • Kondome • Eis • Zigaretten • Pizza

tägl. 23-5Uhr



Nachtieferservice für Dresden



VG Verbrauchergemeinschaft
für umweltgerecht erzeugte Produkte eG

Finde bei uns

NERVENNAHRUNG

und alle weiteren Bioprodukte, die Du täglich brauchst!



BIO-Markt • Jahnstraße 5/5a • 01067 DD-Mitte

Naturwarenladen • Jahnstraße 5a • 01067 DD-Mitte

BIO-Markt • Schandauer Straße 34 • 01309 DD-Striesen

BIO-Markt • Fritz-Reuter-Straße 32 • 01097 DD-Neustadt*

VG Balsamico • Pillnitzer Landstraße 8 • 01326 DD-Loschwitz

BIO-Markt • Elisenstraße 42 • 01307 DD-Johannstadt

BIO-Markt • Reicker Straße 38 d • 01219 DD-Strehlen

* reiner Mitgliederladen

Zwei-Preis-Modell

Mitglieder

erhalten Waren zum
günstigen Genossenschaftspreis

Nichtmitglieder

kaufen Waren zu
handelsüblichen Preisen

www.vg-dresden.de

→ teilauto.net, App oder 0345 44 5000

HELLO FLEXIBILITÄT!

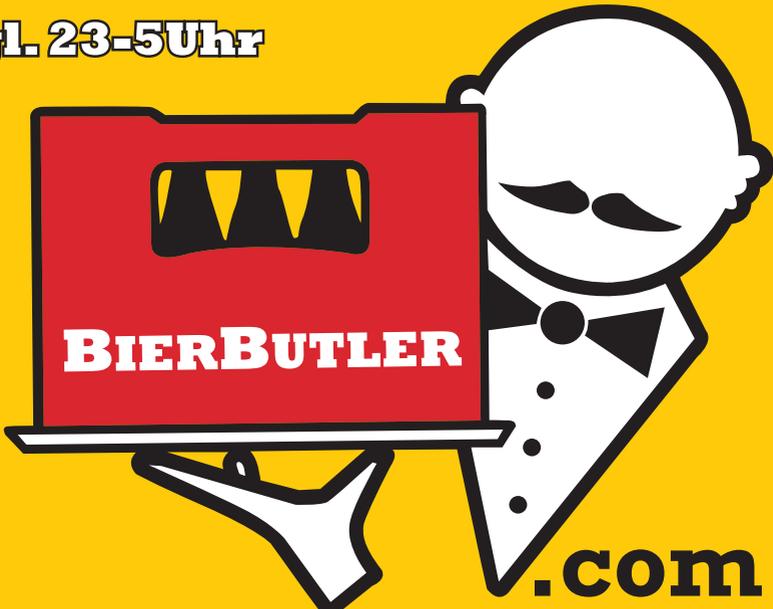


KOSTET NICHT DIE WELT.



Bier • Süßwaren • Kondome • Eis • Zigaretten • Pizza

tägl. 23-5Uhr



.com

Nachlieferservice für Dresden



Integrale

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort – 2

Lageplan des Campus – 3

Impressum und Navigator – 5

Nicht fakultätsgebundene Angebote – 7

Integrale - Institut für studium generale – 7

CampusRadio Dresden – 8

die bühne - das Theater der TU – 8

Gerede e.V. – 9

Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen e.V. – 10

HTW Dresden, Zukunftsstadt Dresden, Lokale Agenda Dresden – 11

Referat Gleichstellung von Frau und Mann – 11

Studentenrat – 12

TU-Umweltinitiative – 13

TUDIAS – 14

Verein für demokratische Bildung e.V. – 17

Fakultät Architektur – 18

Fakultät Bauingenieurwesen – 22

Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften – 24

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik – 26

Fakultät Erziehungswissenschaften – 29

Fakultät Informatik – 30

Juristische Fakultät – 31

Fakultät Maschinenwesen – 32

Medizinische Fakultät – 38

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften – 38

Fachrichtung Psychologie – 38

Fachrichtung Physik – 40

Philosophische Fakultät – 41

Institut für Evangelische Theologie – 41

Institut für Geschichte – 44

Institut für Katholische Theologie – 44

Institut für Kommunikationswissenschaft – 47

Institut für Kunst- und Musikwissenschaft – 48

Institut für Philosophie – 49

Institut für Politikwissenschaft – 52

Institut für Soziologie – 53

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften – 57

Institut für Anglistik und Amerikanistik – 57

Institut für Germanistik – 60

Institut für Klassische Philologie – 61

Institut für Romanistik – 62

Fakultät Umweltwissenschaften – 63

Fachrichtung Geowissenschaften – 63

Fachrichtung Hydrowissenschaften – 67

Fakultät Verkehrswissenschaften – 68

Fakultät Wirtschaftswissenschaften – 71

Dresden exists – 73

Index – 76

Geleitwort

Die Lösung komplexer Herausforderungen unserer Lebenswelt erfordert die Fähigkeit des fachübergreifenden und vernetzten Denkens.



Das *studium generale* will Studierende befähigen, die vielfältigen Zusammenhänge einer modernen Gesellschaft vorstellbar zu machen und vermittelt grundlegende Fähigkeiten, die über das reine fachliche Wissen der eignen Disziplin hinaus gehen. Die Studierenden werden angeregt ihre Fächergrenzen zu überschreiten, vernetztes Denken zu erleben und Problemstellungen aus unterschiedlichen Disziplinen heraus zu betrachten. Der stetige Wissenszuwachs verlangt, bei der Bewältigung von Problemen mit anderen Disziplinen zusammenzuarbeiten, das eigene Fachwissen darstellen zu können und auf die Argumente anderer konstruktiv eingehen zu können. Das *studium generale* soll daher nicht zuletzt die Studierenden, als die künftigen Spezialisten ihres Fachgebiets, motivieren, die möglichen Folgen ihrer Arbeit für Gesellschaft und Umwelt zu erkennen und verantwortungsvoll damit umzugehen. Gleichzeitig fördert das *studium generale* den Dialog

zwischen den naturwissenschaftlichen, geistes- und sozialwissenschaftlichen und technischen Disziplinen. Die TU Dresden bietet mit ihrer einmaligen Fächervielfalt eine entscheidende Grundlage für den notwendigen Austausch über Fächergrenzen hinweg. Mit dem *studium generale* können wir zu diesem transdisziplinären Gedankenaustausch zwar anregen, Interdisziplinarität muss sich jedoch in jedem Einzelnen vollziehen. Nutzen Sie daher das Angebot und lassen Sie sich auf den Austausch ein. Ich danke den Lehrenden, die ihre Lehrveranstaltungen für das *studium generale* öffnen und damit den transdisziplinären Austausch erst möglich machen. Doch vielleicht ist es auch nur ein Vorwand, um auf recht einfache Art und Weise an diesem Gedankenaustausch beteiligt zu sein. Daher wünsche ich allen Beteiligten viel Spaß und Erfolg beim *studium generale*.

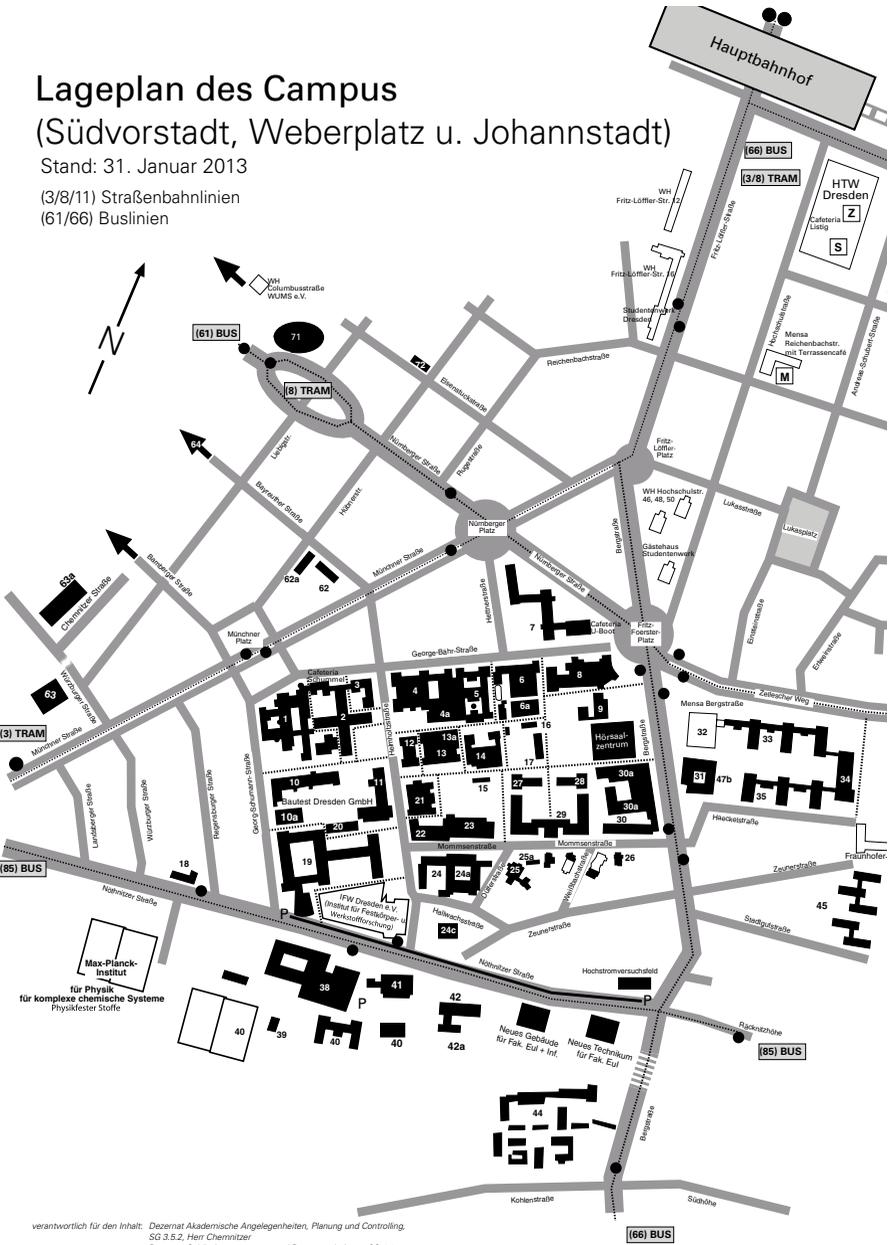
Dresden, August 2019

Prof. Dr. H. G. Krauthäuser
Prorektor für Bildung und Internationales

Lageplan des Campus (Südvorstadt, Weberplatz u. Johannstadt)

Stand: 31. Januar 2013

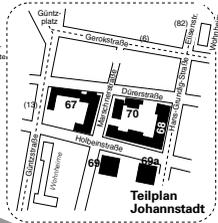
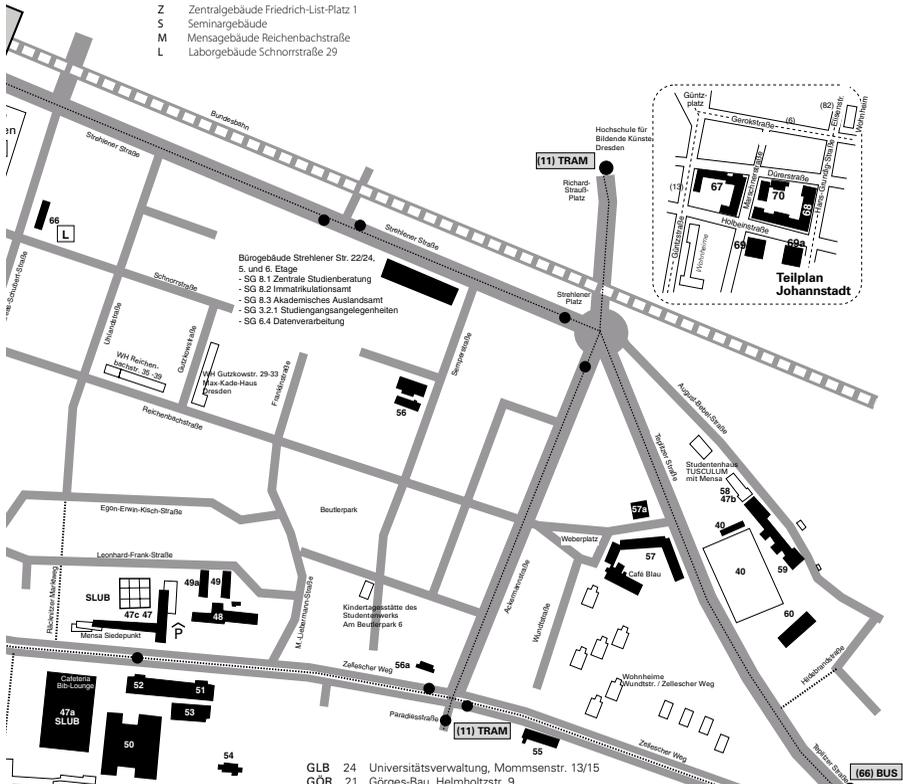
(3/8/11) Straßenbahnlinien
(61/66) Buslinien



verantwortlich für den Inhalt: Dezernat Akademische Angelegenheiten, Planung und Controlling,
SG 3.5.2, Herr Chemnitz
Dezernat Gebäudemanagement und Datenverarbeitung, SG 4.1
Herstellung: Dezernat Forschungsförderung und Öffentlichkeitsarbeit, SG 5.7

Gebäude und Abkürzungen HTW-Dresden

- Z Zentralgebäude Friedrich-List-Platz 1
 S Semingengebäude
 M Mensengebäude Reichenbachstraße
 L Laborgebäude Schnorristraße 29



Gebäude und Abkürzungen

- AAS** 66 A-Gebäude, Andreas-Schubert-Str. 23
ABS 58 August-Bebel-Str. 18; Haus 53
ABS 59 August-Bebel-Str. 20; Haus 83 und 94, Hörsaalgebäude
ABS 60 August-Bebel-Str. 30/30a; Haus 116 (HH)
ASB 48 Andreas-Schubert-Bau, Zellescher Weg 19
BAR 19 Barkhausen-Bau, Helmholtzstr. 18
BER 12 Berndt-Bau, Helmholtzstr. 7
BEY 8 Beyers-Bau, George-Bähr-Str. 1
BIN 23 Binder-Bau, Mommsenstr. 10
BIO 50 Biologie, Zellescher Weg 20b
BZW 47 Bürogebäude Zellescher Weg 17
CHE 30a Chemie/Hydrowissenschaft, Bergstr. 66
DRU 55 Drude-Bau, Zellescher Weg 40
DÜR 67 Dürerstr. 24/26
E03 56a Ludwig-Ermold-Str. 3
EIS 72 Eisenstuckstr. 33
FAL 63a Bürokomplex Falkenbrunnen
FOE 29 Fritz-Foerster-Bau, Mommsenstr. 6
FRE 4a Walter-Frenzel-Bau (Versuchshalle), George-Bähr-Str. 3c
GER 31 von-Gerber-Bau, Bergstr. 53

- GLB** 24 Universitätsverwaltung, Mommsenstr. 13/15
GOR 21 Görges-Bau, Helmholtzstr. 9
H63 64 Hohe Str. 53
HAL 24c Hallwachsstr. 3
HEI 41 Heidebrock-Bau, Nöthnitzer Str. 62 (Virtuelles Zentrum)
INF 30 Walther-Hempel-Bau, Mommsenstr. 4
HÜL 2 Hülse-Bau, Helmholtzstr. 10
INF 38 Informatik, Nöthnitzer Str. 46
JAN 6 Jante-Bau, George-Bähr-Str. 1b
KON 28 König-Bau, Bergstr. 66c
KUT 13 Kutzbach-Bau, Helmholtzstr. 7a
LIZ 70 Leichtbauinnovationszentrum, Dürerstr. 28
M13 24a Alte Mensa, Mommsenstr. 13
MAR 68 Marschnerstr. 30, 32
MER 11 Merkel-Bau, Helmholtzstr. 14
MIE 42 Mierdel-Bau, Nöthnitzer Str. 64
MOH 53 Mohr-Bau, Zellescher Weg 22 a
MOL 54 Zellescher Weg (Experimentalbau)
MOH 5 Mollier-Bau, George-Bähr-Str. 3
MÜL 27 Müller-Bau, Bergstr. 66b
N60 39 Sportkomplex, Flachbau 53
N60 40 Sporthalle, Nöthnitzer Str. 60a
NEU 9 Neuffer-Bau, George-Bähr-Str. 1a
NÜR 71 Nürnberger Str. 31 A
PAU 14 Walther-Pauer-Bau, George-Bähr-Str. 3b
PHY 35 Physik, Haeckelstr. 1 - 5
POT 7 Gerhart-Potthoff-Bau, Hettnerstr. 1/3,
REK 25 Rektorat, Mommsenstr. 11
S07 10 Georg-Schumann-Str. 7
S7a 10a Georg-Schumann-Str. 7a (Institutsgebäude)
SAC 13a Sachsenberg-Bau, Helmholtzstr. 7a
SCH 1 Georg-Schumann-Bau, Münchner Platz 3
SE1 51 Semingengeb. 1, Zellescher Weg 22 (auch LSK)
SE2 52 Semingengeb. 2, Zellescher Weg 20
SEM 56 Baustofflabor Semperstr. 14
SLU 47a SLUB Zentralbibliothek, Zellescher Weg 18
TEX 6a Textilmaschinenhalle, George-Bähr-Str. 1c
TIL 3 Tillich-Bau, Helmholtzstr. 6/8
TOE 22 Toepler-Bau, Mommsenstr. 12
TRE 34 Treffitz-Bau, Zellescher Weg 16
VG1 16 Verwaltungsgebäude 1, George-Bähr-Str. 1b
VG2 17 Studentenrat, Haus der Jugend, Barocke
VG3 18 Verwaltungsgebäude 3, Nöthnitzer Str. 43
VVT 20 VVT-Halle, Helmholtzstr. 16
WEB 57 Weberplatz 5, Teplitzer Str. 16
WIK 69 Windkanal, Marschner Str. 28
WILL 33 Willers-Bau, Zellescher Weg 12-14
WÜR 63 Würzburger Str. 46
ZEU 4 Zeuner-Bau, George-Bähr-Str. 3 c
ZIN 44 Zentrum Integrierte Naturstofftechnik, Bergstr. 120
ZS1 45 Zeunerstr. 1a-e (auch LSK)
ZS2 32 Mensa Bergstr.
42a Reinraumtrakt am Mierdel-Bau
47b Bereichsbibliotheken der SLUB
47c Bereichsbibliothek „Dre.Punct“
 Zellescher Weg 17 (BZW-C)

Impressum

Herausgeber

Integrale – Institut für *studium generale*
TU Dresden, c/o Studentenrat
01062 Dresden

 03 51 / 4 63-353 84

 www.integrale.de

Chefredaktion

Alexandra Seifert

Layout

 Torsten Zech, Dr. Jens Weber

Satz

 Hendrik Uteß

Datenbankprogrammierung

Peter Seifert

Korrekturen

Alexandra Seifert

Internetrealisation

Hendrik Uteß

Anzeigenakquise

Stanislaw Bondarew
Lukas Pötzsch

Druck

Lößnitz-Druck
Güterhofstr. 5
01445 Radebeul
Auflage: 5000 Exemplare

Integrale dankt

Herrn Prof. Dr. Krauthäuser
Herrn Dr. Gebauer, Frau Thomas,
dem Studentenrat der TU Dresden
sowie allen anderen, die uns tatkräftig
unterstützt haben.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe

01. März 2020

Navigator

-  Ansprechpartner
-  Internetseite des Veranstalters
-  Anzahl der SWS
- Art der Veranstaltung**
-  Vorlesung
-  Übung
-  Seminar / Kolloquium
-  Blockveranstaltung
-  Workshop / Praktikum
-  Exkursion
- Art des Nachweises**
-  unbenoteter Leistungsschein
-  benoteter Leistungsschein
-  Teilnahmechein
- Beispiel: Höhe Credit-Gewicht**
-  unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2
-  2,0
-  Integrale-Wanderpokal



ZINER BVL

Veranstaltungen

Nicht fakultätsgebundene Angebote

Integrale - Institut für studium generale

Cyber.Space. - künstliche Welten auf der Erde und im All

studium generale
konzipiert

Studentisch

verschiedene Referierende

Menschen gestalten die Welt um sich herum, verändern die Umwelt mit den Möglichkeiten der Technik und gewinnen durch diesen Gestaltungsprozess auch neue Erkenntnisse. Zuvor Der Prorektor für Bildung und Internationales unbekannte Welten werden geschaffen - etwa digitale Welten wie der Cyberspace. Selbst ferne Sphären werden durch technische Hilfsmittel erreichbar und die Raumfahrt erlaubt es, die uns bekannte Welt zu verlassen. Simulationen und Modelle tragen dazu bei, Entwicklungen wie den Klimawandel zu prognostizieren und entsprechend zu handeln. Dabei drückt sich in Wortpaaren wie „online und offline“, „virtuell und real“, „Cyberspace und Real Life“ oft ein vermuteter Gegensatz von „Wirklichkeit und Schein“ bzw. von „Künstlichkeit und Natürlichkeit“ aus. Aber lassen sich eine "virtuelle" und "reale" Welt angesichts der Entwicklungen der Informations- und Kommunikationstechnologien überhaupt noch sinnvoll trennen? Erhalten Digitaltechniken ihre Bedeutung nicht nur deshalb, weil sie auf der analogen Welt aufbauen? Im Rahmen der Ringvorlesung wollen wir solche Fragen an den Beispielen Raumfahrt und Cyberspace in den Blick nehmen. Wir beleuchten, welche Rolle Künstlichkeit und Virtualität für den Menschen spielen und welchen Einfluss sie auf unser Leben haben.

 Dienstag
18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
POT / 13

 Frau N. Reinhardt
4 63 3 53 84
ringvorlesung@
integrale.de
info@integrale.de

 1,0
 3,0
 3,0

www.integrale.de



CampusRadio Dresden



Freitag
11.10–14.30 Uhr
Beginn: 22.11.2019
Ort: n.n.b.



Herr E. Reichl
tutorium@
campusradiodresden.de



0,0

„Radio Machen“

Die CampusRadio-Redaktion

Fremdfachlich

Studentisch

Zum Mitmachen: Teilnehmer können nicht nur hinter die Kulissen des CampusRadios Dresden schnuppern, sondern dieses auch mitgestalten. Im Laufe des Projektseminars wird ein Hörfunkbeitrag produziert, der schließlich auch veröffentlicht werden soll. Natürlich gehört ein wenig Theorie auch dazu: In unseren Seminaren werden Grundlagen der Gestaltung eines Hörfunkbeitrags, das Schreiben fürs Hören, ein paar Grundregeln des Presserechts und der Interviewführung behandelt. Zwischen diesen Veranstaltungen werden Straßenumfragen und ein Interview geführt, der eigene Beitrag wird am Mikrofon eingesprochen und es werden erste Schritte beim Audio-Schnitt gemacht. Es sind keine journalistischen Vorkenntnisse für die Mitarbeit an diesem Projektseminar erforderlich. Ein Interesse am Radio und ein wenig Eigeninitiative sind allerdings hilfreich. Nach Abschluss des Seminars können die Teilnehmer als Hörfunk-Redakteure beim CampusRadio Dresden mitwirken.

Einschreibung: Fritz-Löffler-Straße 16, Raum 341

die bühne - das Theater der TU



Dienstag
19.00–22.30 Uhr
Beginn: 15.10.2019
WEB / KLEM



die Bühne
buero@
die-buehne.tu-
dresden.de



0,0

Schauspielkurse (die Bühne)

Studentisch

Herr Christiane Guhr, Frau Elisa Moser, Herr Ulrich Reinhardt und Frau Nora Otte

Auch im Wintersemester 2019/20 bietet die Bühne wieder ihre Schauspielkurse an. Es werden jeweils 2 Grund- und 2 Aufbaukurse angeboten, die immer Dienstags im Weberbau stattfinden.

Dienstag 18:30-20:30 Uhr GK 1 Christiane Guhr

Dienstag 20:30-22:30 Uhr GK 2 Elisa Moser

Dienstag 18:30-20:30 Uhr AK 1 Ulrich Reinhardt

Dienstag 20:30-22:30 Uhr AK 2 Nora Otte

Beginn aller Kurse ist der 15. Oktober 2019, 19 Uhr im WEB / KLEM Die Präsentationen finden am 31.1.2020 und am 1.2.2020 statt.

Gerete e.V.

Homosexualität und Schule– Vielfalt sexueller Identitäten in Schule und Gesellschaft

studium generale
konzipiert

N.N.

Das Seminar behandelt unter aktiver Beteiligung der Teilnehmenden das Thema Homo-, Bisexualität und Transgender im schulischen Kontext. Das Seminar widmet sich dabei dem Thema aus Sicht von Lehrenden und Lernenden; Lehrbücher und Lehrmethoden sollen kritisch hinterfragt werden. Besonderes Augenmerk liegt natürlich auf der Methodenarbeit (Vielfalt, Umgang mit Schimpfwörtern u.ä.). Das Seminar lebt dabei von der aktiven Teilnahme der Studierenden, die gerne eigene Fragen und Ideen einbringen dürfen. Die genauen Themen der einzelnen Sitzungen werden gemeinsam mit den Studierenden in den ersten Sitzungen festgelegt. Das Seminar richtet sich in erster Linie an interessierte Studierende in Lehramtsstudiengängen (Staatsexamen-ABS / Staatsexamen-BBS / BA-ABS / BA-BBS), ist aber auch für Interessierte an der Thematik der sexuellen Vielfalt offen. Es wird um eine Anmeldung per E-Mail gebeten, in der kurz Studiengang und Motivation das Seminar zu besuchen vorgestellt werden sollte. Es ist außerdem möglich, in Absprache mit den Dozenten auch einen Leistungsschein zu erwerben.

Einschreibung:  integrale@gerete-dresden.de

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
HSZ / 201

 Frau Liebeck
03 51 79 21 35 30
respekt@
gerete-dresden.de

 
1,0 2,0

www.stura.tu-dresden.de

Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen e.V.

 Mittwoch
 19.00–20.30 Uhr
Beginn: 16.10.2019
Staatsschauspiel
Kleines Haus
Glacisstraße 28

 Herr Schönfelder
03 51 85 07 51 10
schoenfelder@
weiterdenken.de

 
2,0 4,0

Was zu tun ist – trotzdem Zukunft machen

Fremdfachlich

verschiedene Referierende

Die Demokratie des 21. Jahrhunderts steht vor fundamentalen Herausforderungen. Sie ist mit verstärkten sozialen Ungleichheiten, gefährlichen Auswirkungen des Klimawandels und einer entfesselten, schwer lenkbaren Ökonomie konfrontiert. Diese Unsicherheiten haben die Zunahme populistischer Vereinfachungsstrategien, Vertrauensverluste in die Politik und die Medien, sowie die Zustimmung zu autoritären Systemen begünstigt. Und trotzdem: Angesichts dieser beunruhigenden Entwicklungen und auch nach den verschiedenen Wahlergebnissen 2019 in Sachsen dürfen und wollen wir nicht resignieren. Unsere politische Kultur muss sich behaupten und wir sie neu erfinden. Und trotzdem wollen wir jetzt Zukunft machen. Wir suchen mutige, radikale und reale Handlungsvorschläge was zu tun ist. Dabei geht es in erster Linie nicht nur um die Abwehr von rechtspopulistischen Tendenzen, sondern um praktische Schritte für eine demokratische, offene und sozial gerechte Gesellschaft. Unsere Gäste werden konkrete Handlungsvorschläge zu den einzelnen Themen mitbringen, die wir mit dem Publikum diskutieren. Zum Abschluss der Reihe wollen wir die Dringlichkeit bestimmter Aufgaben und Handlungsschritte aus den vorherigen Veranstaltungen herausarbeiten, fehlende Handlungsbereiche ergänzen, unsere realen Handlungsmöglichkeiten daran messen und persönliche Prioritäten setzen.

Leben, Lernen
Wohnen



Studentenwohnungen »



Tel. (0351)
4432-0

WG
Aufbau

wgaufbau-dresden.de

HTW Dresden, Zukunftsstadt Dresden, Lokale Agenda Dresden

Doing sustainability

verschiedene Referierende

studium generale
konzipiert

Nachhaltigkeit wird oft auf globaler Ebene thematisiert, doch beginnt sie im Kleinen, dort, wo Aspekte nachhaltiger Entwicklung für jeden greifbar werden. Das betrifft nicht nur eigene Konsumgewohnheiten und Verhaltensweisen, sondern auch das eigene Engagement auf lokaler Ebene, mit anderen zusammen, aktiv zu werden. Im Rahmen unserer Ringvorlesung "Doin Sustainability", die wir in Kooperation mit der Zukunftsstadt Dresden und der Lokalen Agenda 21 durchführen, stellen sich daher verschiedene lokale Akteure und Initiativen der Stadt Dresden vor, die einen praxisnahen Einblick in ihr Tun geben und zeigen, was jeder Einzelne zum nachhaltigen Leben beitragen kann. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die erfahren möchten, welche Angebote und Initiativen es in ihrer Umgebung gibt und wie man in seinem Umfeld aktiv werden kann. Wir freuen uns auf spannende spannende Inputs und Anregungen.

Einschreibung: OPAL

 Mittwoch
17.00–18.30 Uhr
Beginn: 16.10.2019
HTW Dresden
Friedrich-List-Platz 1,
Zentralgebäude Z107

? Frau A. Seifert
alexandra.seifert@
htw-dresden.de

  
1,0 3,0 3,0

Referat Gleichstellung von Frau und Mann

Eltern werden ist nicht schwer – Eltern sein dagegen sehr

Herr Dr. Michael Schnur

studium generale
konzipiert

Was hilft beim Erziehen? Wie begleiten wir Kinder so, dass sie später seelisch und leiblich gesund sind?

Einschreibung: per E-Mail an  martina.ziesche@tu-dresden.de

 Freitag
15.30–19.30 Uhr
Beginn: 01.11.2019
WEB / 41

? Frau Ziesche
4 63 3 64 23


1,0

Studentenrat



Donnerstag
16.40–18.10 Uhr
Beginn: 24.10.2019
SCH / 316a



studium generale
konzipiert

N.N.



Frau N. Schmidt
Nathalie.Schmidt@
stura.tu-dresden.de

Der Einführungskurs in die Deutsche Gebärdensprache macht die Studierenden mit der visuellen Welt und Sprache hörgeschädigter Menschen bekannt. Sie lernen erste Vokabeln, das Fingeralphabet sowie Regeln und Übungen zur Anwendung. Ebenso wird in dem Einführungskurs der Umgang mit hörgeschädigten Menschen und das Erkennen ihrer kommunikativen Bedürfnisse mit den Studierenden thematisiert und inklusives Verhalten reflektiert. Es handelt sich hierbei um eine unbedingte Präsenzveranstaltung!

Einschreibung: ab 13.10.2019, OPAL



1,0 3,0



Dienstag
16.40–18.10 Uhr
Beginn: 22.10.2019
SCH / 316a



studium generale
konzipiert

N.N.



Frau N. Schmidt
Nathalie.Schmidt@
stura.tu-dresden.de

Der Fortsetzungskurs Deutsche Gebärdensprache baut auf den Kenntnissen und erworbenen Kompetenzen des Einführungskurses auf. Die erlernten Vokabeln werden geübt und durch weitere Kenntnisse ergänzt. Es handelt sich hierbei um eine unbedingte Präsenzveranstaltung!

Einschreibung: ab 13.10.2019 OPAL

Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme am Einführungskurs in die Deutsche Gebärdensprache



1,0 3,0

www.stura.tu-dresden.de

TU-Umweltinitiative

Kunst. Kultur. Klimawandel. Basteln wir uns eine Utopie!

studium generale
konzipiert

Verschiedene Referierende

Während das Pariser Klimaabkommen bereits Geschichte ist, wächst von Jahr zu Jahr die Angst vor den Folgen des Klimawandels. Längst haben wir begriffen, dass sich mit diesem nicht nur ökologische und ökonomische, sondern in direkter Konsequenz auch gesellschaftliche Weichen neu stellen werden. Der Ruf nach Zukunftsutopien scheint auf politischer Ebene ungehört zu verhallen, doch auch in den Kreisen der Kulturschaffenden werden nun zunehmend Stimmen laut. Wir wollen einen Schritt nach vorne machen und uns die Frage stellen, wie Kunst zu sozialen Transformationsprozessen beitragen kann. Wir entwerfen Zukunftsutopien und lenken den Blick weg von bloßen Forderungen und hin zu dem soziokulturellen Gestaltungspotenzial, das in uns allen schlummert. Werden wir endlich aktiv und begreifen den Klimawandel nicht nur als Bedrohung – sondern auch als Chance.

Einschreibung: OPAL

 Montag
16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 21.10.2019
HSZ / 401

 Frau S. Moebis
Herr D. Biba
4 63 3 46 90
urv@
tuuwi.de

 1,0  3,0  3,0

Talking about Klimawandel - wie bauen wir eine post-fossile Welt ?

studium generale
konzipiert

Verschiedene Referierende

Spätestens durch die umfassende globale Jugendbewegung „Fridays for Future“ in den vergangenen Monaten ist klar, dass Klimawandel eines der wichtigsten Themen unserer Zeit ist. Die derzeitige Bereitschaft, grundsätzliche Dinge zu ändern, lässt jedoch auf den verschiedenen gesellschaftlichen Ebenen wie Politik, Wissenschaft und Wirtschaft zu wünschen übrig. Deswegen möchten wir mit dieser Umweltringvorlesung verschiedene Positionen, Zusammenhänge und Probleme als auch Lösungsansätze darstellen. Wir wollen von Menschen aus Wissenschaft, Politik, Umweltbewegung und Wirtschaft erfahren, welche Perspektive sie einnehmen und ob sich daraus neue Ideen entwickeln lassen. Denn es liegt auf der Hand, dass die Tatsache des Klimawandels nicht mehr seriös bestritten wird. Aber den Weg, wie mit dieser Tatsache umgegangen wird, möchten wir kennenlernen, diskutieren und bestreiten.

Einschreibung: OPAL

 Mittwoch
18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 23.10.2019
Ort: n.n.b.

 Frau J. Lintz
Herr M. Skramusky
4 63 3 46 90
urv@
tuuwi.de

 0,0  3,0  3,0

TUDIAS

 Freitag
 13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 25.10.2019
 SE1

 Frau Hantke
 4 04 7 02 30
 tudias.studien
 organisation@
 mailbox.tu-dresden.de

 1,0

Baukultur in Japan

Frau Dr. Anja Osiander

Genauere Informationen ab Mitte September 2019 unter:

 https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/wise_2019

Einschreibung: am 25.10.19, SE1 – Zellescher Weg 22

Fremdfachlich

 Donnerstag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 24.10.2019
 SE1

 Frau Hantke
 4 04 7 02 30
 tudias.studien
 organisation@
 mailbox.tu-dresden.de

 1,0

Die Neugeburt der japanischen Malerei:**Begegnung mit den „Bildern der fließenden Welt“****- Ukiyoe**

Frau Lorella Ciofani

genaue Informationen ab Mitte September 2019 unter:

 https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/wise_2019

Einschreibung: am 24.10.19, SE1 – Zellescher Weg 22

Fremdfachlich

 Mittwoch
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 30.10.2019
 SE1

 Frau Hantke
 4 04 7 02 30
 tudias.studien
 organisation@
 mailbox.tu-dresden.de

 1,0

Gendervorstellungen in China

Frau Dr. Birgit Häse

genaue Informationen ab Mitte September 2019 unter:

 https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/wise_2019

Einschreibung: am 24.10.19, SE1 – Zellescher Weg 22

Fremdfachlich

Le Francais pour la profession

Fremdfachlich

N.N.

Der Kurs gibt eine Einleitung in das Französisch der Arbeitswelt. Besonderes Augenmerk wird auf die Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten und interkultureller Kompetenz gelegt. Veranstaltungsort und Uhrzeit: Bekanntgabe ab Mitte September 2019 unter

 <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für andere Sprachen

Einschreibung: Ab 01.10.19 zeitlich gestaffelt über LSKonline

Voraussetzungen: B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute französische Sprachkenntnisse)

 Ort und Zeit n.n.b.

 2

 Frau Hantke
4 04 7 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0

Littérature francophone contemporaine

Fremdfachlich

N.N.

Der Kurs bietet einen Einblick in die französischsprachige zeitgenössische Literatur. Veranstaltungsort und Uhrzeit: Bekanntgabe ab Mitte September 2019 unter

 <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für andere Sprachen

Einschreibung: Ab 01.10.19 zeitlich gestaffelt über LSKonline

Voraussetzungen: B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute französische Sprachkenntnisse)

 Ort und Zeit n.n.b.

 2

 Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0

 Mittwoch
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 23.10.2019
 Ort: n.n.b.

 Frau Hantke
 4 04 7 02 30
 tudias.studien
 organisation@
 mailbox.tu-dresden.de

 0,0

Regional Studies – English Speaking Countries

Fremdfachlich

N.N.

Es erfolgt die Vermittlung von landes- und kulturkundlichen Kenntnissen (Geschichte, Geographie, Wirtschaft, Politik, [inter-]kulturelle Spezifika etc.) Veranstaltungsort: Bekanntgabe ab Mitte September 2019 unter

 <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für Englisch

Einschreibung: Ab 01.10.19 zeitlich gestaffelt über LSKonline

Voraussetzungen: Upper-Intermediate Level (C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen)

 Freitag
 14.50–18.10 Uhr
 Beginn: 25.10.2019
 SE1

 Frau Hantke
 4 04 7 02 30
 tudias.studien
 organisation@
 mailbox.tu-dresden.de

 1,0

Wechselseitige Bilder von China und Europa: vom exotischen Blick auf den Anderen

Fremdfachlich

Herr Dr. Carsten Storm

Genauere Informationen ab Mitte September 2019 unter:

 https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/wise_2019

Termine: 25.10.2019, 11.11.2019, 15.11.2019, 29.11.2019, 13.12.2019, 10.01.2020, 24.01.2020, 07.02.2020 Uhrzeit: 14:50 bis 18:10

Einschreibung: am 25.10.19, SE1 – Zellescher Weg 22

Verein für demokratische Bildung e.V.

Neue Rechte, alte Hetze ? Neonazismus und Neue Rechte in Sachsen

studium generale
konzipiert

Herr Ulrich Schuster, Herr Robert Großpietsch, Herr Carsten Enders und Herr Tobias Fritzsich

Sie nennen sich „konservative Revolutionäre“ und „Identitäre“ und pflegen beste Kontakte zur AfD: Die Vertreter der „Neuen Rechten“ sind auf dem Vormarsch. Schon seit Jahren agieren sie im Hintergrund, doch im Zuge der aktuellen Wahlerfolge der AfD und des Protestgeschehens gegen Geflüchtete und deren Unterkünfte treten sie nun offen in Erscheinung – und erhalten großen Zulauf. Zunächst unbemerkt von einer breiten Öffentlichkeit hat sich jenseits von bekennenden Neonazis eine ernstzunehmende Struktur herausgebildet. Nicht in Partei-form, sondern als Bewegung, Strömung und als Organisationsgeflecht im vorpolitischen Raum. Hinzu kommen Zeitschriften und Magazine, Verlage, Institute, Youtube-Kanäle und neuerdings auch „Hausprojekte“. Nicht nur angehende Pädagog*innen, Erzieher*innen und Sozialarbeiter*innen, stehen damit vor neuen Herausforderungen. Sie müssen Strukturen und Erscheinungsformen (er)kennen, u.a. um in ihrem Arbeitsalltag sanktionsfähig zu sein, aber auch um Gegenentwürfe aufzuzeigen. Hinzu kommt das Problem, politische Äußerungen etwa zur Flüchtlingsdebatte, zum Islam oder zur Globalisierung einordnen zu müssen: Während neonazistisches Gedankengut begründet zurückgewiesen werden kann, fordern konservative bzw. „neurechte“ Positionen, auch wenn man sie nicht teilt, eine offene Erörterung und eine umfassendere Auseinandersetzung. Egal ob das Compact-Magazin, das Netzwerk „Ein Prozent“, das Institut für Staatspolitik, die Identitären, Reichsbürger oder der rechte Flügel der AfD – sie alle fordern den gesamten politischen Diskurs heraus. Es gelingt ihnen zunehmend, Ängste vor gesellschaftlicher Veränderung zu artikulieren. Dabei wächst ihr Einfluss, nicht nur auf die vielen „Nein zum Heim“-Initiativen, sondern auch auf die politische Willensbildung innerhalb der AfD. In diesem Seminar sollen das neu-rechte Milieu, ihre ideologischen Bezugspunkte und die verschiedenen Akteure und Zusammenhänge beleuchtet werden. Die Weiterbildung gibt dabei zunächst einen Überblick über die klassisch neonazistische Szene. Danach wird der Blick auf die „Neuen Rechten“ geweitet: Welche Akteure und Strukturen gibt es? Wie tritt die „Neue Rechte“ in Erscheinung und welche Aktionsformen favorisiert sie?

Einschreibung: per E-Mail an kontakt@vdb-sachsen.de bis 01.11.2019

Voraussetzungen: Bereitschaft zur Diskussion; bereits erfolgte inhaltliche Auseinandersetzung mit Neonazismus und der Neuen Rechten von Vorteil (nicht Bedingung)

 Heinrich-Böll-Stiftung
Sachsen
 Kraftwerk Mitte 32/
Trafohalle
01067 Dresden

 Herr C. Enders
kontakt@
vdb-sachsen.de

Fakultät Architektur

 Montag
 18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
 ASB/028

 Herr Dr. M. Haenchen
 46 33 44 37
 ibad@
 mailbox.tu-dresden.de

  
 0,0 2,0 0,0

Barockarchitektur südlich und nördlich der Alpen

Fremdfachlich

Herr PD Dr.-Ing. habil. Mathias Haenchen

In der Nachfolge Michelangelos entstand am Ende des 16. Jahrhunderts in Rom eine völlig neue Art von Architektur, die – im Rückblick – als „barock“ bezeichnet und somit von der „Renaissance“ unterschieden wird. Sie war zunächst auf Fassadenbildung beschränkt, erfuhr aber in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts mit den Entwürfen Francesco Borrominis und Gianlorenzo Berninis eine großartige Ausweitung zur Raum-Architektur. Nördlich der Alpen hemmte zunächst der 30-jährige Krieg eine vergleichbare Entwicklung – sie kam erst mit der Abwehr der „Türkengefahr“ gegen Ende des 17. Jahrhunderts in Wien zustande, das vor allem nach Entwürfen Johann Lucas von Hildebrandts und Fischer von Erlachs zur „kaiserlichen“ Stadt ausgebaut wurde. Ihre Vollendung schließlich erfuhr die in Rom entwickelte Raum-Architektur – vermittelt durch die Projekte des Turiner Jesuitenpaters Guarino Guarini – in der süddeutschen Schloß- und Kirchenbaukunst des 18. Jahrhunderts, vor allem mit den Architekturschöpfungen Christoph Dientzenhofers und Balthasar Neumanns in Böhmen und Franken.

 Montag
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
 HSZ/004

 Herr Prof. H.-G.
 Lippert
 46 33 44 37
 ibad@
 mailbox.tu-dresden.de

  
 2,0 2,0 2,0

Baugeschichte I.1

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Georg Lippert

Teil 1 der Überblicksvorlesung behandelt die Bauten der griechischen und römischen Antike, das frühe Christentum sowie die Architektur des Mittelalters bis in die Zeit der Gotik. Teil 2 der Vorlesungsreihe schließt sich im Sommersemester an.

Baugeschichte II.1

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Georg Lippert

Der dritte Teil der Vorlesung setzt ein mit der Zeit des Klassizismus und der industriellen Revolution und führt dann über die Neuerungen des 19. Jahrhunderts zu den verschiedenen Architekturströmungen des 20. Jahrhunderts bis zum Zweiten Weltkrieg.

 Mittwoch
16.40–18.10 Uhr
Beginn: 16.10.2019
HSZ/004

 Prof. H.-G. Lippert
46 33 44 37
ibad@
mailbox.tu-dresden.de

 2,0  2,0  2,0

Das Prinzip des architektonischen Entwurfs und sein Wandel – eine Einführung in die Logotektonik der Neueren Epoche der abendländischen Architektur-geschichte

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. habil. Haenchen

Jeder architektonische Entwurf ist immer das individuelle, nicht wiederholbare und daher absolute Werk eines schöpferischen Geistes. Es in einen geschichtlichen Kontext einzureihen verbietet sich somit von selbst – eigentlich... Um dennoch die geschichtliche Stellung eines individuellen Architektur-Entwurfs zu bestimmen ist zunächst eine andere Sicht auf den Entwurfs-Vorgang notwendig: Der Architekt entwirft zwar „aus sich heraus“, ist dabei aber nicht gänzlich ungebunden. Vielmehr orientiert er sich – oft ohne sich darüber im Klaren zu sein – an den grundsätzlichen Möglichkeiten, die ihm Architektur im Prinzip bietet. Dieses Prinzip erweist sich als Struktur der architektonischen Idee. Es ist für jeden einzelnen Entwurf neu zu bestimmen und lässt sich in allen Stadien des Entwurfsfortschritts beobachten – von den allerersten Skizzen über den maßstäblichen Entwurf bis hin zum realisierten Bauwerk. Vom Aufbau her weisen die Prinzipien verschiedener Entwürfe allerdings Unterschiede auf, die im Vergleich eine gewisse Systematik erkennen lassen. Diese Systematik kann somit als Wandel der Entwurfsprinzipien beschrieben werden und bildet jenes logotektonische Gefüge aus, mit dem sich zugleich auch die Geschichtlichkeit eines einzelnen architektonischen Entwurfs bestimmen lässt. Die Vorlesungsreihe versucht diese Zusammenhänge anhand der Architektur der Neueren Epoche – von der italienischen Renaissance bis zum französischen Klassizismus – darzustellen.

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
Beginn: 15.10.2019
HSZ / 02

 Herr Prof. Haenchen
46 33 44 37
ibad@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0  2,0  0,0

 Montag
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
Ort: n.n.b.

 Herr Prof. Köhler
46 33 42 03
m.koehler@
tu-dresden.de

  
1,0 2,0 2,0

Geschichte der Landschaftsarchitektur

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Köhler

In der Vorlesung werden exemplarische Werke der europäischen Gartenkunst erörtert und im Wintersemester Gärten der Antike und des Mittelalters sowie der italienischen Renaissance behandelt. Aspekte der Darstellung sind: historische Voraussetzungen des Gartenschaffens, Gartenfunktionen und symbolische Bedeutungen der Anlagen sowie Gestaltungsprinzipien und -mittel, wie Achsen- und Raumbildung, und -abfolge. Die Vorlesung soll Verständnis für überkommene Werke vergangener Zeiten als Kulturdenkmale sowie als Gegenstand oder Bezugsgröße aktueller Landschaftsarchitektur fördern.

 Mittwoch
07.30–09.00 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
ASB / 120

 Frau Prof. M.
Pepchinski
46 33 44 37
ibad@
mailbox.tu-dresden.de

  
2,0 2,0 2,0

Grundlagen der Architekturtheorie

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr.-Ing. Mary Pepchinski

Die VL bietet eine Einführung in die grundlegenden Überlegungen und Begriffe der Architekturtheorie. Es werden das Wohnen, Entwerfen und Bauen als kulturelle Leistung des Menschen behandelt.

www.tuuwi.de

Grundlagen der Denkmalpflege

Fremdfachlich

Frau Prof. Claudia Marx

Die Vorlesungsreihe befasst sich mit den geschichtlichen und theoretischen Grundlagen der Denkmalpflege. Es werden die historische Entwicklung der Denkmalpflege und die Herausbildung moderner Denkmalpflegegrundsätze vorgestellt, sowie Grundlagen zu denkmalpflegerischen Ansätzen und Methoden vermittelt. Es ist das Ziel, die Studierenden für den Wert des / den Umgang mit dem baulichen Erbe(s) zu sensibilisieren.

 Dienstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
ASB / 028

 Frau Prof. C. Marx
4 63 3 44 37
ibad@
mailbox.tu-dresden.de

 2,0  2,0  2,0

International Architecture Club

Fremdfachlich

Frau Julia Krafft

Jeder Studierende verfügt aufgrund seiner Herkunft über einen kulturellen Hintergrund, der Entwurfsprozesse und Architekturverständnis beeinflusst. Nur wenn man einen Ort selbst erlebt hat, entsteht eine individuell differenzierte Atmosphäre. Erlebte Bilder werden in der Erinnerung mit situativer Architektur überlagert und verdichten sich dabei gegenseitig. Ein Vorgang, welcher nicht ohne Interpretation und Selektion ablaufen kann. Anhand konkreter Fragestellungen sollen diese persönlich erlebten Architekturerfahrungen der Herkunftsorte analysiert, verglichen und sichtbar gemacht werden.

Einschreibung: per E-Mail an  julia.krafft@tu-dresden.de

 Mittwoch
18.00–19.30 Uhr
 Beginn: 23.10.2019
Bürogebäude
Zellescher Weg 17

 Frau Krafft
4 63 3 46 40
julia.krafft@
tu-dresden.de

 0,0

Städtebau 2

Fremdfachlich

Frau Prof. Angela Mensing-de Jong

Die Vorlesungen bieten einen Überblick über städtebauliche Themen, erlauben Entwicklungen in den zeitlichen und gesellschaftspolitischen Kontext einzuordnen, Strukturen zu erkennen und zu beschreiben. Neben dem Wandel städtebaulicher Leitbilder werden Auswirkungen von regional unterschiedlichen demografischen und wirtschaftlichen Prozessen betrachtet, die Veränderung der Wohn- und Arbeitsbedingungen sowie infrastrukturelle Innovationen und Kriterien einer nachhaltigen Entwicklung erläutert.

Voraussetzungen: Interesse an städtebaulichen Zusammenhängen und Fragestellungen

 Montag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
ABS/E08

 Frau Prof. A.
Mensing-de Jong
46 33 63 18
Angela.Mensing-
de_Jong@
tu-dresden.de

 0,0

Fakultät Bauingenieurwesen

 Montag
07.30–09.20 Uhr
gerade Woche
Beginn: 14.10.2019
HÜL / S186

 Ort: n.n.b.

 Herr Prof.
Mechtcherine
4 63 3 59 20
mechtcherine@
tu-dresden.de

 0,0  2,5

Baustoffliche Grundlagen

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Mechtcherine

Gefüge und Aufbau von Stoffen; resultierende mechanische, physikalische und chemische Eigenschaften unter betriebsbedingten Belastungen, Angriffen und Alterung

 Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
Beginn: 17.10.2019
NEU / 101

 Herr Prof. H. Siedel
4 63 3 46 63
heiner.siedel@
tu-dresden.de

 2,0

Petrographie (Gesteinskunde)

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Heiner Siedel

Die Vorlesung behandelt die Bildungsprozesse verschiedener Gesteinsarten im Rahmen geodynamischer Prozesse im sedimentären, magmatischen und metamorphen Bereich. Wichtige gesteinsbildende Minerale und häufige Gesteinsarten werden in ihrem Bildungsrahmen vorgestellt.

Einschreibung: per E-Mail an  heiner.siedel@tu-dresden.de

 Donnerstag
13.00–14.30 Uhr
Beginn: 17.10.2019
NEU / 101

 Herr Prof. H. Siedel
46 33 46 63
heiner.siedel@
tu-dresden.de

 2,0

Regionale Geologie und Tektonik 1

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Heiner Linnemann

In der Vorlesung werden Grundkenntnisse über den tektonischen Bau, die Plattentektonik, die erdgeschichtliche Entwicklung und die Gesteine der wichtigsten geologischen Einheiten Deutschlands unter Berücksichtigung aller Strukturstockwerke (Grundgebirge, Übergangsstockwerk, Deckgebirge) im Bereich der westeuropäischen Plattform vermittelt.

Einschreibung: per E-Mail an  ulf.linnemann@senckenberg.de

Faszination Bauingenieurwesen

Fremdfachlich

verschiedene Referierende

Die Vorlesungsreihe bietet eine zusammenhängende Darstellung der außerordentlich facettenreichen Aufgaben und Leistungen der Bauingenieure. Bauen ist eine Kunst, die erlernbar ist und fasziniert. Wir sprechen deshalb auch von Ingenieurbaukunst, wenn es um Bauwerke geht, die von Bauingenieuren entworfen, konstruiert und berechnet werden: Brücken, Türme, Hochhäuser, weitgespannte Hallen, Dächer, Tunnel, Stau Mauern und -dämme, Wehre und vieles andere mehr. Der Bauingenieur hat beim Errichten und Betreiben solcher, meist sehr komplexer Konstruktionen eine große Verantwortung für Mensch und Umwelt.

- 14.10.2019 Beruf: Bauingenieur
- 21.10.2019 Mechanik im Bauwesen, wozu eigentlich ?!
- 28.10.2019 Digitales Bauen mit Beton - 3D-Druck im Bauwesen
- 04.11.2019 Tragwerke und Berechnungsmodelle
- 11.11.2019 Konstruktiver Ingenieurbau in Dresden
- 18.11.2019 Stahlbau für Architektur und Tragkonstruktion
- 25.11.2019 Innovation Massivbrückenbau – Faszination der Vielfalt
- 02.12.2019 Bauen mit Holz zwischen Tradition und Moderne
- 09.12.2019 Faszination Glasbau
- 16.12.2019 Wechselwirkungen zwischen Baugrund und Bauwerk
- 06.01.2020 Naturstein als Baustoff
- 13.01.2020 Wasserbau und Wasserwirtschaft
- 20.01.2020 Verkehrsplaner/in – Aufgaben und Perspektive
- 27.01.2020 Baubetriebliche Herausforderungen beim Brückenneubau in extrem kurzen Sperrpausen
- 03.02.2020 Verkehrswegebau

📖 Montag
16.40–18.10 Uhr
📅 Beginn: 14.10.2019
ABS / 120

? Herr Prof. R. Pohl
4 63 3 56 93

Leben, Lernen Wohnen



Studentenwohnungen »



Tel. (0351)
4432-0

WG
Aufbau

wgaufbau-dresden.de

Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften



Dienstag
18.30–20.00 Uhr
Beginn: 29. 10. 2019
Ort n.n.b



Herr N. Fares
Frau Dr. K. Oehme-
Jüngling
46 34 06 28
n3man.fa@gmail.com;
karoline.oehme-
juengling@tu-
dresden.de



3,0

IDA-Sprachkurs Arabisch für Anfänger

Herr Sami Ahmed Mechhad

studium generale
konzipiert

Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben unter:

<https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>

Anmeldung über diesen Link:

<https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>



Donnerstag
18.30–20.00 Uhr
Beginn: 31.10.2019
Ort n.n.b.



Herr N. Fares,
Frau Dr. K. Oehme-
Jüngling
46 34 06 28
n3man.fa@gmail.com
karoline.oehme-
juengling@tu-
dresden.de



3,0

IDA-Sprachkurs Persisch für Anfänger

Frau Nasrin Sanati Mashhadi

studium generale
konzipiert

Einschreibung:



<https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>

<https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>

<https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>

Tagung „Literarische Textualität und ästhetische Medialität in Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Spannungsfelder – Potenziale – Perspektiven“

Fremdfachlich

Verschiedene Referierende

Welches Potenzial hat Literatur im Deutsch-als-Zweitsprache-Unterricht? Welche Perspektiven kann Literatur für einen DaZ-Unterricht eröffnen, in dem die linguistisch dominierte Vermittlung der deutschen Sprache zentral ist, jedoch selten literarisch-ästhetische Zugangsweisen einbezogen werden? Mit diesen Fragen wird sich eine vom Zentrum für Integrationsstudien und der Professur für Deutsch als Fremdsprache der TU Dresden veranstaltete Tagung am 7./8. November 2019 auseinandersetzen. Die Tagung mit der freundlichen Unterstützung der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius gefördert. Im Begleitprogramm (07.11., 19:30-21:00, SLUB) liest die britische, deutschsprachig schreibende Autorin Sharon Dodua Otoo.

Termine: Donnerstag, 07.11.2019, 9:00-21:00 Uhr Freitag, 08.11.2019, 9:00-17:30 Uhr

Anmeldung: Mitte August bis 31.10.2019 unter:

 www.tu-dresden.de/zfi/literatur-in-daz

 SLUB Klemperer-Saal

 2

? Frau Dr. K. Oehme-Jüngling
Herr Dr. M. Dobstadt
46 34 06 28
karoline.oehme-juengling@tu-dresden.de;
michael.dobstadt@tu-dresden.de

 2.0

www.integrale.de



Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik

 Mittwoch
09.20–10.50 Uhr
 gerade Woche
Beginn: 16.10.2019
VMB/0302

? Herr Prof. Czarske
4 63 3 48 03
juergen.czarske@
tu-dresden.de

 
1,0 1,0

Biomedizinische Systemtechnik und Optogenetik

Fremdfachlich

Herr Prof. Czarske, Herr Dr. Koukourakis und Herr Dr. Kuschmierz

Biomedizinische Systemtechnik und Optogenetik Die biomedizinische Systemtechnik ist ein multidisziplinäres ingenieurwissenschaftliches Gebiet und wirkt unmittelbar für das Wohl des Menschen. Das verfolgte Ziel der Vorlesung Biomedizinische Systemtechnik und Optogenetik ist, laseroptische Methoden und Systeme zur Früherkennung, Diagnose, Therapie und Rehabilitation von Krankheiten zu diskutieren. Bei der Optogenetik handelt es sich um eine Kombination von Methoden der Optik und der Genetik. Es wird behandelt wie holographische Lasertechniken genutzt werden können, um modifizierte Zellen zu kontrollieren. Adaptive Mikroskopie in tiefe Gewebsschichten des Gehirns, Brillouin-Mikroskopie für das kontaktlose Fühlen mit Licht zur Krebsdiagnose und nadeldünne linsenlose Endoskope für schonende Untersuchungen und Stimulationen werden in der Vorlesung behandelt.

Einschreibung: per E-Mail an  grp-mst-sekretariat@msx.tu-dresden.de,
 juergen.czarske@tu-dresden.de

 Montag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
BAR / 186C

? Herr Prof. Czarske
4 63 3 48 03
Juergen.czarske@
tu-dresden.de


2,0

Digitale Holographie

Fremdfachlich

Herr Dr. Koukourakis

Computergestützte digitale Bildgebungsverfahren (Computational imaging) vereinen Elemente der klassischen Optik, Physik, Bildverarbeitung, Mathematik und Informatik. Das übergeordnete Ziel in diesem aktuellen Forschungsfeld ist, Limitierungen wie z. B. die Beugungsbegrenzung zu durchbrechen oder neue 3D-Messverfahren zu entwickeln. In dieser Vorlesung werden verschiedene computergestützte Bildgebungsverfahren anhand von Anwendungsbeispielen erläutert und es wird auf die wesentlichen Grundlagen der Optik bzw. der Signalverarbeitung eingegangen, die für das Verständnis der Verfahren wichtig sind.

Einschreibung: per E-Mail an  grp-mst-sekretariat@msx.tu-dresden.de
Voraussetzungen: Grundstudium Ingenieurwissenschaften bzw. Physik

Fahrzeugakustik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Ercan Altinsoy

Im Entwicklungsprozess neuer Fahrzeuge nimmt das Design von Fahrzeuginnengeräuschen sowohl im Rahmen der Komfortoptimierung als auch bei der Charaktergestaltung von Kraftfahrzeugtypen einen immer größeren Stellenwert ein. Die gezielte Gestaltung des Fahrzeuginnenraumgeräusches beginnt zunächst mit der physikalischen Beschreibung von Geräuschen. Anschließend werden die wahrnehmbaren Eigenschaften von Fahrzeuggeräuschen ermittelt und analysiert. Für die messtechnische Erfassung der Qualität und der wahrnehmbaren Eigenschaften von Geräuschen werden psychoakustische Messungen benötigt.

Einschreibung: per E-Mail an  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

 Mittwoch
 Uhrzeit: n.n.b.
 Beginn: 09.10.2019
 BAR / 77

 Herr Prof. E. Altinsoy
 4 63 3 42 53
ercan.altinsoy@tu-dresden.de

 
 4,0 4,0

Kommunikationsakustik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Ercan Altinsoy und weitere Hochschullehrer (TU München, RWTH Aachen und TU Berlin)

Die Kommunikationsakustik (engl. Communication Acoustics) umfasst alle Teilgebiete der Akustik, die sich mit den Komponenten von Systemen befassen, die in die Kommunikation zwischen Menschen, zwischen Menschen und Maschinen und zwischen Maschinen involviert sind. Beispiele hierfür sind die Sprachakustik, die Hörakustik, die Elektroakustik, die räumliche Audioaufnahme und -wiedergabe, die Simulation akustischer Umgebungen, das menschliche auditorische System sowie Verfahren der digitalen Audiosignalverarbeitung. Der Kurs ist als grundlegender Übersichtskurs in englischer Sprache konzipiert, auf den Spezialisierungen aufbauen können. 4 Technische Universitäten (Berlin, München, Aachen, Dresden) haben sich zusammengetan, um diesen Online-Kurs mit dem Thema Kommunikationsakustik zu produzieren.

Einschreibung: per E-Mail an  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

Voraussetzungen: Englischkenntnisse

 Montag
 Beginn: 07.10.2019
 Online
 (Besprechungen BAR 77)

 Herr Prof. E. Altinsoy
 4 63 3 42 53
ercan.altinsoy@tu-dresden.de

 
 6,0 6,0

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
 BAR / 77

 Herr Prof. E. Altinsoy
 46 33 42 53
 ercan.altinsoy@
 tu-dresden.de

 
 6,0 6,0

Physik der Musikinstrumente und Trends in der Musiktechnik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Ercan Altinsoy

Seit der Antike interessieren die Wissenschaftler über die physikalischen Grundlagen von Musikinstrumenten. In dieser Vorlesung wird das Grundlagenwissen in diesem Thema vermittelt. Die Fragen wie: Wie können wir Instrumente unterscheiden? Was ist eine temperierte Stimmung? werden diskutiert. Ein Seminar und ein Workshop werden die Vorlesung begleiten.

Einschreibung: per E-Mail an  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

 Montag
 Uhrzeit n.n.b.
 Beginn: 07.10.2019
 BAR / 77

 Herr Prof. E. Altinsoy
 46 33 42 53
 ercan.altinsoy@
 tu-dresden.de

 
 4,0 4,0

Psychoakustik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Ercan Altinsoy

In dieser Vorlesung werden Grundlagen der Akustik vermittelt, die sich auf den hörenden Menschen beziehen. Sie stellt Ingenieuren wissenschaftlich fundierte Messmethoden zur Verfügung, die zur hörgerechten Analyse von akustischen Signalen (Sprache, Produktgeräusche, Lärm, usw.) angewendet werden können. In der Psychoakustik dient der wahrnehmende und urteilende Mensch als Messgerät, und bei der Auswertung spielt die Statistik eine wichtige Rolle.

Einschreibung: per E-Mail an  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

 Mittwoch
 Uhrzeit n.n.b.
 Beginn: 09.10.2019
 BAR / 77

 Herr Prof. E. Altinsoy
 46 33 42 53
 ercan.altinsoy@
 tu-dresden.de

 
 6,0 6,0

Sound Design

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Ercan Altinsoy

Diese Lehrveranstaltung wendet sich an die Studierenden der Akustik, insbesondere der Kommunikationsakustik, die lernen wollen, die Akustik von Systemen zur Information und Kommunikation zu gestalten. Die betrachteten kommunikationsakustischen Systeme können entweder eigenständig sein oder als integrierte Komponenten umfassender Systeme (sog. embedded systems) auftreten. Die Themenschwerpunkte umfassen sowohl theoretische als auch sehr praktische Aspekte.

Einschreibung: per E-Mail an  ercan.altinsoy@tu-dresden.de

Fakultät Erziehungswissenschaften

Einführung in die Medienpädagogik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Vollbrecht

Die Vorlesung gibt eine Einführung in medienpädagogisches Denken und medienwissenschaftliche Theorien und Konzepte. Grundbegriffe der Medienpädagogik und zentrale medienpädagogische Diskurse werden dargestellt. Dabei wird im Rahmen der Medienwirkungsforschung auch auf kommunikationswissenschaftliche Ansätze eingegangen.

Einschreibung: OPAL

 Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
WEB / 136

 Herr Prof. Vollbrecht
46 33 56 72
medienzaedagogik@
tu-dresden.de

 
5,0 5,0

Einführung in die Sozialpädagogik

Fremdfachlich

Herr Prof. Gängler

Die Vorlesung führt systematisch in wichtige Teilgebiete der Sozialpädagogik (Geschichte und Theorien, Adressaten und Arbeitsfelder, Handlungsmethoden und Berufsethik, Organisationen und Rechtsgrundlagen, Ausbildung und Personal, Forschung und Wissenschaft) ein.

 Montag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
Ort: n.n.b.

 Herr Prof. Gängler
46 33 20 15
hans.gaengler@
tu-dresden.de

  
1,0 3,0 2,0

Mentorenprojekt „Balu und Du“

Fremdfachlich

Herr Martin Behrisch

Im Projekt wird über ein Jahr die die Mentorenschaft für ein Grundschulkind übernommen. Das Grundschulkind wird von Studierenden in Prozessen des informellen Lernens in der Freizeit unterstützt. Die Studierenden werden durch das wöchentliche Begleitseminar auf die verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet und in ihrer Mentorenschaft begleitet. Durch die Teilnahme können soziale Kompetenzen und Leistungspunkte (z.B. bis zu 6 LP für den Ergänzungsbereich des Lehramtsstudiums) erworben werden.

Einschreibung: 18.10.2019, WEB / 43

 Freitag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 18.10.2019
WEB / 43

 Herr M. Behrisch
46 33 61 79
martin.behrisch@
tu-dresden.de


6,0

Fakultät Informatik

 Ort und Zeit: n.n.b



 Herr Prof. Dr. Groh
46 33 85 50
sandra.grossmann@
tu-dresden.de



Einführung in die Mediengestaltung

Herr Prof. Dr. Groh

Fremdfachlich

Die Vorlesung behandelt Methoden und Theorien der Gestaltung interaktiver Medien. Das Spektrum der Inhalte ist weit gefächert: Behandelt werden Rastersysteme für Printmedien und Displays, Prinzipien der Werbung und des Corporate Designs, Strukturen von Multi-Media-Systemen und Interaktionsmetaphern. Zudem wird in die Grafische Semiotologie eingeführt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse, um interaktive Oberflächen methodisch zu gestalten.

www.integrale.de



Juristische Fakultät

Grundlagen des Privatrechts - Rechtsaspekte

junger Unternehmen

Fremdfachlich

Herr Nebes und Herr Gilch

Die Vorlesung richtet sich an Studierende ohne juristische Vorkenntnisse und bietet eine Einführung in das Privatrecht, insbesondere das Vertragsrecht. Dabei werden auch die rechtlichen Rahmenbedingungen der selbständigen unternehmerischen Tätigkeit erörtert, die sich typischerweise beim Start eines kleineren Unternehmens stellen. Die Vorlesung ist zugleich Teil des Grundlagenmoduls des Zertifikatskurses Intellectual Property Rights für Nichtjuristen. Die Lehrveranstaltung besteht aus Präsenzeinheiten, die montags von 16.40-18.10 Uhr stattfinden, sowie aus e-Learning-Einheiten, zu denen Materialien über OPAL zur Verfügung gestellt werden.

 Montag
16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 21.10.2019
GER / 038

 Herr Hetmank
4 63 3 98 31
igetem@
mailbox.tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Privatrecht für Nichtjuristen

Fremdfachlich

Herr Dr. Hetmank

Die Veranstaltung führt in die Grundlagen des deutschen Privatrechts ein mit dem Schwerpunkt auf dem Bürgerlichen Recht.

 Mittwoch
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 30.10.2019
Ort: n.n.b.

 Herr Dr. Hetmank
3 73 3 98 31
sven.hetmank@
tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Urheber-, Design-, Marken- und Medienrecht

(UDeM)

Fremdfachlich

Herr Lehr, Frau Horvat

Arbeitsgemeinschaft zur angebotenen, gleichnamigen Vorlesung. Die Vortragsreihe ist vorwiegend für Teilnehmer des Zertifikatskurses „Intellectual Property Rights II“ konzipiert, der sich als praxisorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeit an Nichtjuristen richtet. Die Teilnahme an der AG steht jedoch je nach Platzangebot auch anderen Interessenten offen und kann auf Wunsch bescheinigt werden.

Einschreibung: 15.10.2019

 Mittwoch
18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 23.10.2019
GER / 052

 Herr Hetmank
4 63 3 98 31
igetem@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 3,0

Fakultät Maschinenwesen

Fremdfachlich

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
ZEU / 160

 Herr Dr. Sander
4 63 3 30 97
thomas.sander@
tu-dresden

  
0,0 3,0 3,0

Energieversorgung

Herr Dr. Sander

Aufgrund endlicher Reichweite der fossilen Energiequellen und erheblicher Umweltbelastung bei der Energieumwandlung und –nutzung befindet sich die Energiepolitik und damit die Energieversorgung langfristig in einer Phase der Strukturumwandlung. In der Vorlesung werden technische, ökonomische und ökologische Probleme bei Förderung, Transport, Verteilung und Nutzung der Primärenergieträger Kohle, Mineralöl, Kernbrennstoff und Gas behandelt, die in Deutschland noch mit über 60 % am Primärenergieverbrauch beteiligt sind. Elektroenergie- und Wärmenetze, die bei ständiger Verfügbarkeit und hoher Versorgungszuverlässigkeit einen Teil der leitungsgebundenen Energieversorgung sichern und darüber hinaus Voraussetzung zur Einbindung regenerativ gewonnener Energie sind, sowie Speicher runden das Bild ab.

Einschreibung: In der ersten Vorlesung

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
 ungerade Woche
Mar 32 / 106

 Herr Dr. Hildebrand
4 63 3 81 85
veit.hildebrand@
tu-dresden.de


3,0

Experimentelle Aerodynamik

Herr Dr. Hildebrand

Umwelt-, Fahrzeugaerodynamik, Messtechniken

studium generale
konzipiert

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
PAÜ / 212

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
PAÜ / 212

 Herr Prof. Felsmann
46 33 21 45
clemens.felsmann@
tu-dresden

  
0,0 5,0 5,0

Grundlagen der Energiebereitstellung

Herr Prof. Dr. Felsmann

Die Studierenden werden in die grundlegenden Technologien und Rahmenbedingungen der Energiebereitstellung und Energieanwendung in der Grundstoffindustrie im Kommunalen Sektor eingeführt und in die Lage versetzt, Nutzungspotenziale einzelner Energieträger und -technologien sowohl technisch als auch wirtschaftlich zu bewerten.

Einschreibung: In der ersten Vorlesung

Fremdfachlich

Grundlagen der Holzanatomie

Herr Prof. Dr. Wagenführ

Das Lehrfach schafft das holzkundliche Rüstzeug für das Verständnis des Holzes und der Holz- und Faserwerkstofftechnik sowie angrenzender holzverwendender Gebiete (Papiertechnik, Forst etc.) und vermittelt sowohl makroskopisches als auch mikroskopisches Grundwissen über das Holz und die Holzwerkstoffe. Ein abgestimmtes Übungs- und Exkursionsprogramm vertieft die theoretischen Kenntnisse und fördert außerdem fachliches Können in der Holzanatomie und Mikroskopiertechnik.

Fremdfachlich

 Donnerstag
09.20–12.40 Uhr
Beginn: 17.10.2019
MAR 32 / 206

? Herr Prof. Wagenführ
46 33 81 01
andre.wagenfuehr@
tu-dresden.de

  
0,0 7,5 7,5

Logistics Lab – Transportsysteme modellieren mit Lego Mindstorms

Herr Boden, Herr Schulze

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende, die Interesse an der Programmierung haben und sich mit der Steuerungsentwicklung für Systeme der Technischen Logistik auseinandersetzen möchten. Die zu bearbeitenden Aufgabenstellungen werden im Rahmen der Lehrveranstaltung abgestimmt. Ziel ist eine Auseinandersetzung mit der Programmierung und Steuerungsentwicklung anhand von Lego MindStorms.

Einschreibung: OPAL

studium generale
konzipiert

 Dienstag
14.50–20.00 Uhr
SCH / A316

? Herr Prof. Schmidt
46 33 41 76
patrick.boden@
tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

Maschinelles Lernen in der Produktion

Herr Prof. Dr. Schwarzenberger

Methoden des maschinellen Lernens (ML) haben bislang nur bedingt Einzug in die Produktion gehalten. Durch die zunehmende Digitalisierung in der Fertigung werden aber zeitgemäße Lösungen benötigt, um effektiv mit rasant wachsenden Datenmengen zu arbeiten. Die Vorlesung bringt ML-Verfahren mit praktischen Anwendungen aus der Produktion in Verbindung. Dazu gehören:

- Erfassung von Daten aus Sensoren und Maschinen
- Maschinelle Lernverfahren, u.a. Entscheidungsbäume, Neuronale Netze, Support Vector Machines, sowie deren Anwendung und Bewertung

Voraussetzungen: Fortgeschrittenes ingenieurtechnisches Studium, auch Wirtschaftsingenieurwesen; Grundkenntnisse Programmierung von Vorteil

Fremdfachlich

 Ort und Zeit: n.n.b.


 Ort und Zeit: n.n.b.


? Herr Prof. Ihlenfeldt
46 33 43 58
michael.schwarzen-
berger@tu-dresden.de

 
0,0 0,0

 Mittwoch
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
ZEU / 260 / H

 Herr Prof. Dr.
Majschak
4 63 3 47 46
jens-peter.majschak@
tu-dresden.de

 
3,0

Sozial-technische Aspekte hocheffizienter

Konsumgüterproduktion

Herr Prof. Dr. Majschak

studium generale
konzipiert

- Bevölkerungsentwicklung, Welternährungs- und Energiesituation
- Entwicklung der Produktivität von der handwerklichen bis zur automatisierten Produktion (an Beispielen)
- Allgemeiner Aufbau von Produktionsanlagen zur Stoffverarbeitung
- Verminderung des Ressourcenverbrauchs (Faktor 4 des Wuppertal-Instituts)
- Qualifikationsanforderungen für Betreiber hochautom. Anlagen
- Chancen regionaler Produktion

Einschreibung: 16.10.2019, Zur ersten Lehrveranstaltung

 Dienstag
07.30–09.00 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
ZEU / 118

 Frau Barth
46 33 93 00
sophie.barth@
tu-dresden.de

 
0,0 0,0

Textilrecycling

Herr Prof. Dr. Fuchs

Fremdfachlich

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz definiert die umzusetzenden Anforderungen an Hersteller- und Handelsunternehmen in Deutschland. Die Vorlesung befasst sich mit der stofflichen Verwertung von textilen Produktionsabfällen und Alttextilien. Neben den technologischen Verfahren werden neue Einsatzgebiete dargestellt, darunter Autotextilien, Bau- und Agrartextilien, Geo- und Wasserbaumaterial, textile Dachbegrünung, Dämmstoffe. Eine wesentliche Aufgabe für die verarbeitende Industrie besteht im Entwickeln und Umsetzen wirtschaftlicher Aufbereitungsmethoden und Einsatzgebieten.

www.stura.tu-dresden.de

TGA/Gebäude-Energietechnik

Herr Prof. Dr. Felsmann

Fremdfachlich

Es werden die Grundlagen der Gebäudeenergietechnik und der Technischen Gebäudeausrüstung vermittelt. Dazu zählen Kenntnisse der thermischen Behaglichkeit, zum Einfluss der Witterungsbedingungen auf die Heiz- und Kühllasten eines Gebäudes sowie anlagentechnische Möglichkeiten zur Sicherung der vom Gebäudenutzer geforderten Raumkonditionen. Es werden vorrangig Anwendungen auf dem Gebiet der Heizungstechnik behandelt. Fragen der energetischen Bewertung und des energiesparenden Gebäudebetriebs sind übergeordneter Bestandteil der einzelnen Lehrveranstaltungen.

Einschreibung: In der ersten Vorlesung

 Dienstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
ZEU / 146

 Herr Prof. Felsmann
4 63 3 21 45
clemens.felsmann@
tu-dresden

  
0,0 3,0 3,0

Umweltaspekte von Energieanlagen

Herr Prof. Dr. Gampe, Herr Prof. Dr. rer. nat. habil. Odenbach, Herr Prof. Dr. habil. Lippmann und Herr Prof. Dr. Hesse

studium generale
konzipiert

Kennenlernen wichtiger Beispiele zur technischen Realisierung des Umweltschutzes an Energieanlagen. Behandelt werden:

- Primärenergiesituation der Erde und Nutzenergiebedarf
- Beeinflussung der Umwelt durch die Energieumwandlung
- Umweltverträglichkeit unterschiedlicher Technologien der Nutzenergiebereitstellung
- Messtechnik zum Umweltschutz
- Lärm- und Schwingungsabwehr
- Umweltaspekte der Kernenergienutzung
- Umweltbelastungen durch Kälteanlagen sowie umweltschonende Technologien mittels tiefer Temperaturen
- Umweltschutz durch konstruktive Lösungen bei Druckbehältern, Apparaten und Rohrleitungen für aggressive Fluide

 Mittwoch
16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
ZEU / 160

 Herr Prof. Gampe
4 63 3 44 91
energietechnik-tea@
mailbox.tu-dresden.de

  
3,0 3,0 3,0

Leben, Lernen Wohnen





Tel. (0351)
4432-0



WG
Aufbau

Studentenwohnungen »

wgaufbau-dresden.de

 Donnerstag
09.20–11.50 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
Walther-Pauer-
Bau, AKR

 Herr Dr. C. Lange
4 63 3 38 31
carsten.lange@
tu-dresden.de

  
3,0 3,0 3,0

Kernreaktorpraktikum

studium generale
konzipiert

Herr Dr.-Ing. Carsten Lange, Herr Dr.-Ing. Tilo Wolf, Herr Prof.
Dr. rer. nat. Wolfgang Hansen

Schwerpunkte der LV "Kernreaktorpraktikum":

- Prinzip der gesteuerten Kettenreaktion im Kernreaktor
- Aufbau eines Kernreaktors, Wirkung seiner Komponenten
- Nullleistungs-, Forschungs- und Kernkraftwerksreaktoren
- Sicherer Betrieb von Kernreaktoren
- Arten und Eigenschaften radioaktiver Strahlung
- Grundzüge des Strahlenschutzes Durchführung von Praktika zu obigen

Themen:

- Reaktorstart
- Steuerstabilisierung
- Strahlenfeldmessungen
- Bildung und Zerfall radioaktiver Isotope
- Identifizierung unbekannter Nuklide (γ -Spektrometrie)
- Abschirmungen, Abstandsgesetz

Kritisches Experiment Start-Termin s.u.; die weiteren Termine werden dort vereinbart bzw. sind zeitnah unter

 <http://tu-dresden.de/mw/akr> einsehbar

(Vorlage des Personalausweises !)

(begrenzte Personenzahl)

Voraussetzungen: keine Spezialkenntnisse, physikalische und mathematische Grundkenntnisse sind nützlich

 Mittwoch
14.50–16.20 Uhr
 MAR 28 / 12

 Herr Dr. Hildebrand
4 63 3 81 96
juergen.frey@
tu-dresden.de

 
0,0 1,0

Vom Ekranoplan bis zum Raumgleiter – Spezielle

Probleme der Luftfahrzeugaerodynamik

studium generale
konzipiert

Herr Frey

Flügelprofile, induzierter Widerstand, Bodeneffekt, Gasdynamik, Stabilität/Steuerung, Propeller/Rotoren

Wasser, Malz, Hopfen – Einführung in die Lebensmitteltechnologie

studium generale
konzipiert

Herr Prof. Rohm

Die Vorlesung führt in leicht verständlicher Form in verfahrenstechnische, technologische und naturwissenschaftliche Grundprinzipien der gewerblichen und industriellen Herstellung von Lebensmitteln ein. Neben allgemeinen Grundlagen werden verschiedene verarbeitungstechnische Konzepte vorgestellt (beispielsweise Strategien zur Haltbarmachung, Lebensmittelsicherheit, Hygiene bei der Verpackung), und an Hand von ausgewählten Beispielen (Bier, Wein, Käse etc.) wird der Weg vom landwirtschaftlichen Rohstoff zum konsumreifen Lebensmittel erläutert.

 Dienstag
 16.40–18.10 Uhr
Beginn: 22.10.2019
ZIN / 120

 Herr Prof. Rohm
46 33 24 20
lebensmitteltechnik@
tu-dresden.de

 1,0  2,0  2,0

Wir machen uns die Welt wie sie uns gefällt – dürfen wir das ?

studium generale
konzipiert

N.N.

Vortrag/Seminar/Diskussion/Planspiel zum ethischen Handeln im Ingenieurberuf Ob Autos, Atomkraftwerke oder Windräder: Ingenieure und Techniker entwickeln Technologien die unsere Gesellschaft grundlegend verändern. IngenieurInnen haben damit große große Gestaltungsmacht aber auch Verantwortung. Ihre Entwicklungen ermöglichen Fortschritt, können aber auch nicht absehbare und erhebliche ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Folgen haben. Trotz der großen Reichweite ihres Handelns liegt der Fokus in Lehre und Forschung auf technologischem Fortschritt und (kurzfristiger) ökonomischer Rentabilität. Die Arbeit von Ingenieurinnen sollte vor dem Hintergrund begrenzter materieller Ressourcen nicht vorrangig zum Ziel haben, nach noch gewagteren Techniken für wenige zu suchen. Die Veranstaltungen der Ringvorlesung haben das Ziel, ethische und moralische Fragen aufzuwerfen und die eigenen Werte kennen- und reflektieren zu lernen um Entscheidungen verantwortungsbewusst und unter Abwägung verschiedener Auswirkungen kompetent treffen zu können. Dabei analysieren und bewerten die Studierenden das Wechselverhältnis von Technik, Individuum, Natur und Gesellschaft anhand von Vorlesungen und seminarartig aufgebauten Bausteinen, die eine (inter-)aktive Auseinandersetzung mit ihrer Verantwortung zum Ziel haben. Die Bausteine schaffen die Balance zwischen Faktenvermittlung und Orientierung/Reflexion/Positionierung der Teilnehmenden zum Beispiel durch Vorträge, Planspiele oder auch simulierte Verhandlungen, die ein Thema aus unterschiedlichen Perspektiven aufbereiten.

Einschreibung: OPAL

 Dienstag
 16.40–18.10 Uhr
Beginn: 22.10.2019
Ort: n.n.b.

 Herr Prof.M.
Schmauder
4 63 3 33 27
martin.schmauder@
tu-dresden.de

 1,0  2,0  1,0

Medizinische Fakultät

 Mittwoch
 14.50–16.20 Uhr
Beginn: 16.10.2019
HSZ / 403

 Frau Seidel
4 58 28 28
med-lehre@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0

Ringvorlesung Medizin

verschiedene Referierende

Vorträge verschiedener medizinischer Fachbegriffe

studium generale
konzipiert

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften

Fachrichtung Psychologie

 Ort und Zeit: n.n.b
 2

 Ort und Zeit: n.n.b
 2

 Frau R. Müller
4 63 3 53 30
romy.mueller@
tu-dresden.de

 1,0  6,0

Mensch-Maschine-Interaktion in

Produktionsanlagen (FLiK-Modul: Forschen und Lernen im interdisziplinären Kontext)

Fremdfachlich

Frau Romy Müller, Herr Lukas Oehm, Herr Stephan Abele und Frau Annerose Braune

Das interdisziplinäre FLiK-Modul beschäftigt sich mit den Fragen, welche Anforderungen die Komplexität von Verarbeitungsanlagen an die Mensch-Maschine-Kooperation stellt, wie Konzepte zur Gestaltung von Mensch-Maschine-Interfaces und Trainings eine solche Kooperation fördern können und was Digitalisierungs-Technologien dazu beitragen können, das möglich zu machen.

Moral und Werte. Psychologie des guten

Handelns.

Herr Prof. Dr. em. Schott

Moralische Bewertungen spielen sowohl bei persönlicher Lebensgestaltung eine herausragende Rolle als auch in der Gesellschaft. Unter Berufung auf moralische Werte werden einerseits humanitäre Hilfen, andererseits aber auch Grausamkeiten, selbst Tötungen, ausgeführt; ebenso wird eine „Leitkultur“ aber auch „Multikulti“ beansprucht. Entsprechend fordert man immer wieder die Vermittlung und Berücksichtigung von Werten – aber welche Werte sollen es sein? Im Seminar soll diese Frage aus psychologischer Sicht behandelt und diskutiert werden.

Einschreibung: 17.10.2019, E-Mail an petra.freitag1@tu-dresden.de

Fremdfachlich

 Dienstag
16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 22.10.2019
BZW / A003

 Herr Prof. F. Schott
4 63 3 32 79
franz.schott@tu-dresden.de

 
1,0 3,0

Persönlichkeitspsychologie I & II

Herr Prof. Dr. Strobel

Grundlagen der Differentiellen und Persönlichkeitspsychologie mit Schwerpunkt auf Temperament (Persönlichkeit I) und Intelligenz (Persönlichkeit II)

Einschreibung: 11.10.2019, E-Mail an catharina.baessler@tu-dresden.de

Fremdfachlich

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
ASB / 120

 Freitag
09.20–10.50 Uhr
 ASB / 120

 Herr Prof. Strobel
46 33 25 28
alexander.strobel@tu-dresden.de


3,0

Psychologie am Samstag

Herr Prof. Dr. Alexander Strobel

Die Fachrichtung Psychologie lädt zu Vorträgen aus unterschiedlichen Gebieten der Psychologie ein. Die Veranstaltung bietet eine sehr gute Möglichkeit, einen Einblick in die Psychologie als vielfältige naturwissenschaftliche Disziplin zu erhalten. Im Wintersemester 2019 / 20 sollen insbesondere Forschungsthemen des Sonderforschungsbereichs 940 "Volition und kognitive Kontrolle" vorgestellt werden.

 Samstag
11.00–12.30 Uhr
Beginn: 09.11.2019
ASB / 28

 Frau P. Freitag
4 63 3 32 79
Petra.Freitag1@tu-dresden.de

Fachrichtung Physik



Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 16.10.2019
REC/B 214



Herr Prof. G. Pospiech
4 63 36 53
Gesche.pospiech@
tu-dresden.de

Historische Experimente und Geschichte der Physik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Gesche Pospiech

Diese Veranstaltung ist Teil des Moduls "Gesellschaftliche Einordnung" im neuen Staatsexamen Lehramt Gymnasien und Lehramt Berufsbildende Schulen. Die Teilnehmer erhalten an ausgewählten Beispielen einen Einblick in die Geschichte der Physik. In einem Überblick werden wichtige Entwicklungen dargestellt und mit historischen Experimenten illustriert. Schwerpunkte sind Mechanik, Thermodynamik und Elektrizitätslehre. Weiterhin wird je nach Interessenlage der Teilnehmer auf zentrale Themen des 20. Jahrhunderts eingegangen.

Einschreibung: per E-Mail an  didaktik@physik.tu-dresden.de oder OPAL

www.integrale.de



Philosophische Fakultät

Institut für Evangelische Theologie

Anthropologie

Herr Prof. Dr. Schwarke

Fremdfachlich

Fast täglich werden wir in irgendeiner Weise mit Fragen der Anthropologie konfrontiert. Ist der Mensch frei oder unfrei? Was bedeutet der Tod? Ist der Mensch gegenüber den Tieren etwas Besonderes? Wer oder was bin ich im Unterschied zu anderen Menschen? All diese Fragen zielen entweder auf den Ort des Menschen in der Welt oder auf seine Identität. Jede mögliche Antwort auf diese Probleme ist dabei immer zugleich eine Aussage darüber, wie der Mensch handeln solle. Anthropologische Modelle haben stets ethische Implikationen. Die Frage, was der Mensch sei, beschäftigt Theologen, Philosophen, Soziologen, Psychologen, Biologen, Pädagogen u. a. m. Theologische Anthropologie beschäftigt sich daher nicht nur damit, was die christliche Tradition zum Menschen zu sagen weiß, sondern auch mit den Ergebnissen der anderen Wissenschaften.

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
ABS / E08

 Frau Kaminski
4 63 3 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

 
2,0 4,0

Die Kirchen in der Bundesrepublik Deutschland

1949-1990

Herr Prof. Dr. Lindemann

Fremdfachlich

Die Geschichte der „alten“ Bundesrepublik ist eine Zeit großer Umbrüche. Erstmals entwickelte sich in Deutschland eine stabile parlamentarische Demokratie, die Gesellschaft war markiert durch sozialen Wandel und Modernisierung sowie einen grundlegenden Wertewandel und einen Pluralisierungsprozess. Soziale Sicherung und politische Stabilität wirkten sich aus auf das Lebensgefühl der Menschen, ebenso die Einbindung der Bundesrepublik in ein friedliches (West-)Europa und die Systemauseinandersetzung im Kalten Krieg, von der Deutschland besonders betroffen war. Die Entwicklung der zweiten Demokratie war zugleich nicht frei von Konflikten, Problemlagen und Widersprüchen, das galt auch für den Umgang mit der NS-Vergangenheit. Die Vorlesung wird die Rolle der beiden christlichen Kirchen in diesem Prozess und Auswirkungen des Veränderungsprozesses auf sie nachzeichnen und analysieren und überdies innerkirchliche Entwicklungslinien aufzuzeigen versuchen. Dabei wird auch die „besondere Gemeinschaft“ mit den Kirchen in der DDR Berücksichtigung finden.

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
ABS / E11

 Herr Prof. Lindemann
gerhard.lindemann@
tu-dresden.de

 
2,0 4,0

 Dienstag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
 ABS / E08

 Frau Kaminski
 4 63 3 58 31
 eva-maria.kaminski@
 tu-dresden.de

 2,0

Einführung in die paulinischen Briefe

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Klinghardt

Die Vorlesung führt ein in Inhalt, Form und Theologie der paulinischen Briefe. Sie sind der Grundstock der christlichen Literatur, ohne die es wohl nie ein Neues Testament gegeben hätte; der erste Versuch, Christentum zu entwerfen, zu denken, in Auseinandersetzungen zu entwickeln; eine unschätzbare Fundgrube über das Leben, das Denken und die Probleme der allerersten Christen; ein Spiegel des wichtigsten Autors des NT, der einzigen Person der ersten christlichen Generation, von der wir überhaupt etwas Konkretes wissen; ein Ausschnitt der allerfrühesten Geschichte des Christentums. Die Vorlesung bespricht die wichtigsten Inhalte, skizziert den Weg von den frühesten Briefen zum NT, deutet die theologischen Schwerpunkte der Briefe an und begleitet ihre bibelkundliche Erschließung. Dazu dient auch das Tutorium (tw. Pflicht-LVA). Die Vorlesung richtet sich primär an Studierende der Theologie, ist aber für auch Hörer anderer Fakultäten, für das Studium Generale und die Bürgeruniversität geeignet. Sie erfordert keine besonderen Vorkenntnisse, wohl aber die Bereitschaft, die Briefe intensiv und mehr als einmal zu lesen.

 Montag
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
 ABE / E08

 Herr Prof. Dr.
 Lindemann
 gerhard.lindemann@
 tu-dresden.de

 
 2,0 4,0

Kirchengeschichte der Reformationszeit

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Lindemann

Im 16. Jahrhundert führte der Versuch, die christliche Kirche in Mitteleuropa zu ihren Grundlagen zurückzuführen, letztlich zu ihrer Spaltung. Die Vorlesung setzt sich das Ziel, unter Berücksichtigung seiner mittelalterlichen Wurzeln diesen Weg von der innerkirchlichen und gesellschaftlichen Krise um 1500 bis zum Augsburger Religionsfrieden (1555) in seinen Grundlinien nachzuzeichnen und verstehbar zu machen. Dabei wird das Schwergewicht auf den verschiedenen Ausprägungen der Kirchenreform und ihren wechselseitigen Beziehungen liegen: Der evangelischen Kirchenreformation (insbes. Luther, Zwingli, Calvin und England), dem „linken Flügel“ der Reformation (Karlstadt, Müntzer, Bauernkrieg, Täufer, Spiritualisten) und den Erneuerungsbestrebungen innerhalb der „altgläubigen“ Papstkirche. Wegen der tiefgreifenden Auswirkungen der theologischen Erkenntnisse auf Lebensorientierungen sowie Gesellschaft und Politik werden auch allgemein-, sozial- und kulturgeschichtliche Fragestellungen Berücksichtigung finden.

Theologie der Evangelien

Herr Prof. Dr. Klinghardt

Fremdfachlich

Die Evangelien sind Literatur, und deshalb lassen sie auch nur literarisch erschließen. Das heißt u. a., dass sich ihr theologischer Gehalt (nur) literarisch beschreiben lässt. In der Forschung der letzten 100 Jahre ist das – mit Ausnahme des Johannesevangeliums – erstaunlich selten versucht worden. Das hängt zum einen mit dem Vorurteil zusammen, dass „Theologie“ nur in begrifflich-abstrakten Systemen vorliegt, nicht aber in Erzählungen. Zum andern spielt eine Rolle, dass die Evangelien ja die Geschichte Jesu erzählen und deswegen mehr als historische Information denn als Literatur wahrgenommen wurden. Da beide Einschätzungen unzutreffend sind, liegt das Ziel der Vorlesung in der Erschließung der Theologie der Evangelien. Sie fängt an der Stelle an, an der die „Einführung in die Evangelien“ endet: Mit der Beschreibung der Entstehung der Evangelien. Denn die Evangelien sind nicht einfach vier Einzeltexte, die zufällig nebeneinander stehen, sondern vier Teile eines einzigen Textes, die sich aufeinander beziehen: Das stellt besondere Anforderungen an die Erschließung, bietet aber auch ungeahnte Erkenntnisse. Die Vorlesung setzt die Kenntnis der Evangelientexte voraus. Mit Gewinn wird dieser Vorlesung nur folgen können, wer diese Kenntnis entweder mitbringt oder sich während des Semesters selbst aneignet: Selber lesen macht klug! Die Vorlesung richtet sich primär an Studierende der Theologie, ist aber für auch Hörer anderer Fakultäten, für das Studium Generale und die Bürgeruniversität geeignet.

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
ABS / E08

 Frau Kaminski
4 63 3 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

 2.0

www.integrale.de



Institut für Geschichte

 Montag
 11.10–12.40 Uhr
Beginn: 14.10.2019
GER / 37

 Herr Prof. Dr. M. Jehne
4 63 3 58 23
Martin.Jehne@
tu-dresden.de

 1,0

Roms Aufstieg zur Großmacht. Geschichte Roms von den Anfängen bis zum Zeitalter der Punischen Kriege

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Martin Jehne

Der erstaunliche Aufstieg Roms von einer kleinen Ansiedlung auf dem Hügelland im feuchten Tibergebiet zur beherrschenden Macht des Mittelmeerraums hat ca. 450 Jahre gedauert, das Reich bestand dann für ca. 650 Jahre. Die Anfänge dieser erstaunlichen Geschichte Roms sind durch neue archäologische Funde und Methoden in den letzten Jahrzehnten wieder stärker ins Blickfeld der Forschung geraten, ohne dass die Unklarheiten wesentlich weniger geworden wären. In der Vorlesung soll die Entwicklung von den Anfängen ausgehend einigermaßen nachvollzogen werden, wobei der Akzent auf römische Eigenheiten gelegt werden soll, die bei der Selbstbehauptung der Römer auch in schwierigen Zeiten eine Rolle gespielt haben könnten.

Institut für Katholische Theologie

 Donnerstag
 09.20–10.50 Uhr
Ort: n.n.b.

 Frau Prof. Dr. Häußl
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

Der synodale Weg: Ursprung und Geschichte der Synoden und Konzilien

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. König

Hildegard von Bingen: Äbtissin, Theologin, Prophetin

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Hildegard König

Hildegard von Bingen (1098 bis 1179) war eine außergewöhnliche Frau: Von ihrer adligen Familie zum Klosterleben bestimmt, entwickelte sie sich zu einer umfassend gelehrten und politisch aktiven Ordensfrau. Ihre visionären, naturkundlichen, musikalischen und poetischen Schriften sowie ihre Briefe geben noch heute Zeugnis von den Möglichkeiten, die monastische Kultur insbesondere Frauen bot. Das Seminar eröffnet mit dieser Frau, die 2012 zur Kirchenlehrerin ernannt wurde, Einblicke in die Welt des Mittelalters und befragt die überkommenen und aktuellen Vorstellungen von dieser Epoche.

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 10.10.2019
ABS / 214

 Frau GD Prof. Dr. M. Häußl
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

In Stein gehauenes Evangelium: gotische Bildprogramme in sächsischen Kirchen

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. König

 Mittwoch
13.00–14.30 Uhr
 Ort: n.n.b.

 Frau Prof. Dr. Häußl
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

Kirche und Gesellschaft in Transformationsprozessen

Fremdfachlich

Frau Dr. habil Enxing

 Dienstag
18.30–22.30 Uhr
 Ort: n.n.b.

 Frau Prof. Dr. Häußl
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

Religiöse Kommunikation

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Scheidler

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
 Ort: n.n.b.

 Frau Prof. Dr. Häußl
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

 Dienstag
19.00–21.00 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
ABS / E04

 Frau GD Prof. M.
Häusel
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

Sturzlage?! – Die Sehnsucht nach uns in der

Veränderung

Fremdfachlich

Frau Dr. habil. Julia Enxing, (in Kooperation mit der Katholischen Akademie)

Heißt „Endlich frei!“ auch „Endlich ich!“ oder eher „Endlich unter uns!“? 30 Jahre Wiedervereinigung, 30 Jahre Demokratie, 30 Jahre Transformation. Was bleibt, wenn sich alles ändert? Und: Waren wir nicht schon einmal da? Klimakrise, Finanzkrise, Kirchenkrise, politische Wende? Wohin geht die Reise und wer gewährleistet Stabilität und Kontinuität? Im 30. Jahr nach der Friedlichen Revolution sehnt sich eine ganze Gesellschaft nach einer Eigenständigkeit, ohne in der Vereinsamung zu versinken. Bei den einen wächst der Drang, Veränderungen aufzuhalten, bei den anderen, umso schneller das Neue herbeizuführen. Mitunter entsteht so Verunsicherung über die Zukunft des Miteinanders in unserem Land. Vielleicht müssen die Ziele für morgen sogar neu definiert werden, wo sich die Hoffnungen von gestern als gescheiterte Utopie erwiesen haben. Inmitten dieses Sturzlage-Szenarios verfolgen Politik und Kirche das Ziel, Frieden zu erreichen, Perspektiven aufzuzeigen, gesellschaftlichen Zusammenhalt und Solidarität zu fördern und ein „gutes Leben“ für alle zu erreichen. Was dies konkret bedeutet und welche Rolle Kirche und Gesellschaft in ihrer gegenseitigen Bezogenheit einnehmen (sollten), diesen Herausforderungen stellt sich die Veranstaltungsreihe „Sturzlage?! Die Sehnsucht nach uns in der Veränderung“. Die Lehrveranstaltung findet in Kooperation mit der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen, der SLUB sowie Dresden Concept statt. Mehrere thematische Vorträge von renommierten Personen wechseln mit Seminarsitzungen, in denen diese vor- bzw. nachbereitet werden. Eine Teilnahme an allen Veranstaltungen wird erwartet. Studierende werden in die öffentlichen Veranstaltungen in Form von thematischen Einführungen, Moderation, Filmgesprächen etc. aktiv einbezogen. Die Lehrveranstaltung dient somit dem Erwerb von Kompetenzen, die die Befähigung der Studierenden zum gesellschaftlichen Engagement unterstützen.

Einschreibung: vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail an:

 julia.enxing1@tu-dresden.de

Institut für Kommunikationswissenschaft

Einführung in die Kommunikationsforschung

Fremdfachlich

Herr Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Die Studierenden kennen Funktionsweisen von öffentlicher Kommunikation und können diese zu ihren gesellschaftlichen Ursachen und Folgen in Beziehung setzen. Sie verfügen über einen Überblick über die Forschung, die sich mit den genannten Gegenständen befasst. Einen Schwerpunkt bilden hierbei die Medienwirkungs- und Nutzungsforschung.

Einschreibung: Anmeldung zur Teilnahme ist vom 07.10.2019 (12:00 Uhr) -15.11.2019 (23:59 Uhr) über OPAL möglich

 Montag
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
TRE / PHYS

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
 HSZ / 03

? AQUA-Beauftragter
des Instituts
aqua.kowi@
mailbox.tu-dresden.de

  
4,0 2,0 2,0

Wissenschaftskommunikation I

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Sven Engesser

Wissenschaftskommunikation hilft uns dabei Entscheidungen zu treffen. Sollen wir auf Deos mit Aluminium verzichten? Lohnt sich die Anschaffung eines Elektroautos? Was passiert mit unseren Daten im Internet? Wie groß ist die Gefahr von Terroranschlägen? Ergibt das Steuerkonzept der SPD Sinn? All diese Fragen lassen sich auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse diskutieren und beantworten. Damit wir an die erforderlichen Erkenntnisse gelangen, müssen Forschende ihre Untersuchungsergebnisse veröffentlichen und die Massenmedien uns diese Ergebnisse vermitteln. Je mehr Verantwortung wir tragen, desto wichtiger wird die Wissenschaftskommunikation. Soll ich mein Kind impfen? Soll ich dem Gesetz zustimmen? Soll ich in das Start-Up investieren? Daher sind Entscheidungstragende in Familie, Politik und Wirtschaft besonders auf Wissenschaftskommunikation angewiesen. Allerdings wird den Forschenden häufig unterstellt, eine unverständliche Sprache zu verwenden und in einem Elfenbeinturm zu leben. Ist dieser Vorwurf berechtigt? Die Vorlesung bietet eine Einführung in das breite und vielfältige Forschungsfeld der Wissenschaftskommunikation. Sie erklärt, warum wir uns mit Wissenschaftskommunikation beschäftigen und welche gesellschaftlichen Theorien ihr zugrunde liegen. Die Vorlesung geht darauf ein, wie in der Wissenschaft, aus der Wissenschaft heraus und über Wissenschaft kommuniziert wird. Sie gewährt Einblicke in den Wissenschaftsjournalismus und verdeutlicht, welche Ziele und Effekte mit Wissenschaftskommunikation erreicht werden können. Zur Veranschaulichung werden Beispiele aus Gesundheit, Umwelt und Technik herangezogen.

Einschreibung: Anmeldung zur Teilnahme ist vom 07.10.2019 (12:00 Uhr) -15.11.2019 (23:59 Uhr) über OPAL

 Montag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
TRE / PHYS

? AQUA-Beauftragter
des Instituts
aqua.kowi@
mailbox.tu-dresden.de

  
2,0 4,0 4,0

Institut für Kunst- und Musikwissenschaft

 Mittwoch
 09.20–10.50 Uhr
Beginn: 16.10.2019
ABS / E08

 Frau Walter
julia.walter@
tu-dresden.de

 
2,0 2,0

Architektur der Moderne I

Herr Prof. Dr. Wolf Tegethoff

Teil I einer zweiteiligen Vorlesung zur Architektur der Moderne beginnend um 1800

Fremdfachlich

 Donnerstag
 16.40–18.10 Uhr
Beginn: 10.10.2019
ABS / E11

 Frau Walter
julia.walter@
tu-dresden.de

 
2,0 2,0

Renaissance

Herr Prof. Dr. Jürgen Müller

Einführender Überblick über die Kunstwerke der Epoche der Renaissance

Fremdfachlich

Institut für Philosophie

Die Macht des Unbewussten

Fremdfachlich

Herr Dr. Helmut Gebauer

Stellt sich das Unbewusste in der akademischen Psychologie eher leidenschaftslos als unterschwellige Wahrnehmung dar, so erscheint es in den psychoanalytisch geprägten Theorien seit Freud, in Literatur, Male- rei und Film, im Feuilleton ebenso wie in Laienpsychologien als in den Tiefen der Seele verborgene Macht. Das Unbewusste wirkt hier als »dem Bewusstsein verborgene, dunkle psychische Kraft« als das primitiv Ur- sprüngerliche, das »Explosible, das Drängende und Bedrängende in uns«. (Pongratz) In Anbetracht der neuropsychologischen Renaissance von Freud soll die Frage diskutiert werden, ob sich hinter dem Unbewusst- en schlicht neurophysiologische Zusammenhänge verbergen, die mit Gefühlen, Denken und Handeln korrelieren, oder ob es geheime Triebe, Wünsche, Motive, mithin unbewusste mentale Kräfte sind. Der Versuch, sich dem Unbewussten zu nähern, erfordert immer auch den Blick auf das Bewusstsein. Ist es vielleicht auch ganz anders und das Unbewusste gewinnt immer erst im Bewusstsein Macht über uns? Das Seminar näh- ert sich diesen Themen sowohl aus ihren geistesgeschichtlichen Wur- zeln heraus als auch aus der Perspektive der modernen Forschungen.

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 15.10.2019
ABS / 2-07

 Herr Dr. Gebauer
4 63 3 28 91
helmut.gebauer@
tu-dresden.de

  
2,0 4,0 3,0

Einführung in die Praktische Philosophie

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Thomas Rentsch

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 24.10.2019
SE2 / 203

 Herr Prof. Dr. Rentsch

  
2,0 4,0 3,0

Fragen der Wissenschaftstheorie

Fremdfachlich

Herr Dr. Rico Hauswald

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
SE2 / 123

 Herr Dr. R. Hauswald
rico.hauswald@
tu-dresden.de

  
2,0 4,0 3,0

 Mittwoch
 09.20–10.50 Uhr
gerade Woche
Beginn: 16.10.2019
TRE / Math

 Herr Prof. Dr.
Schönrich

  
2,0 4,0 3,0

Grundlagen der Erkenntnistheorie

Herr Prof. Dr. Gerhard Schönrich

Fremdfachlich

 Donnerstag
 09.20–10.50 Uhr
Beginn: 17.10.2019
BZW / A152

 Herr Dr. S. Böhm

  
2,0 4,0 3,0

Junghegelianismus

Herr Dr. Sebastian Böhm

Fremdfachlich

 Mittwoch
 13.00–14.30 Uhr
Beginn: 16.10.2019
BZW / A152

 Herr Dr. S. Böhm

  
2,0 4,0 3,0

Nikomachische Ethik

Herr Dr. Sebastian Böhm

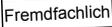
Fremdfachlich

 Donnerstag
 16.40–18.10 Uhr
BZW / A154

 Herr Dr. R. Hauswald
rico.hauswald@
tu-dresden.de

  
2,0 4,0 3,0

Philosophie der Zukunft und Zukunftsforschung

 Herr Dr. Rico Hauswald

Skepsis und Skeptizismus

Herr Dr. Rico Hauswald

Fremdfachlich

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
 BZW / A251

? Herr Dr. Hauswald
 rico.hauswald@
 tu-dresden.de

  
 2,0 4,0 3,0

Vertiefende Fragen der Praktischen Philosophie

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Markus Tiedemann

Informationen zur LV  <https://vvz.phil.tu-dresden.de/>

 Dienstag
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 22.10.2019
 ABS / 2-07

? Herr Prof. M.
 Tiedemann

  
 2,0 4,0 3,0

Was ist soziale Gemeinschaft?

Herr Prof. Dr. Thomas Rentsch

Fremdfachlich

 Donnerstag
 13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 24.10.2019
 SE2 / 203

? Herr Prof. Rentsch

  
 2,0 4,0 3,0

Wie man mit Fundamentalisten diskutiert

Fremdfachlich

Herr Dr. Uwe Scheffler

Informationen zur LV  <https://vvz.phil.tu-dresden.de/>

 Dienstag
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
 Ort: n.n.b.

? Herr Dr. U. Scheffler

  
 2,0 4,0 3,0

Institut für Politikwissenschaft

 Dienstag
14.50–16.20 Uhr
 HSZ / 04

 Frau V. Wielens
4 63 3 58 26
verena.wielens@
tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Einführung in das Studium der politischen Systeme (Basismodul ‚Politische Systeme‘)

Fremdfachlich

N.N.

Die Vorlesung bildet gemeinsam mit dem gleichnamigen Proseminar das obligatorische Basismodul „Einführung in das Studium der politischen Systeme“. Sodann wird ein knapper Überblick zur Politikwissenschaft gegeben. Anschließend werden Grundkonzepte der Analyse politischer Systeme sowie Kategorien des Systemvergleichs dargestellt. Es schließt sich eine Behandlung der wesentlichen Strukturelemente politischer Systeme an: Monismus versus Pluralismus; Gewaltenkonzentration versus Gewaltenteilung; Rechtsstaat usw. Sodann werden die Funktionen und Strukturen der Akteure des politischen Prozesses vorgestellt: Interessengruppen, Parteien, Parlamente, Regierungen/Verwaltungen, Massenmedien usw.

Einschreibung: OPAL

 Montag
14.50–16.20 Uhr
 HSZ / 403

 Frau V. Wielens
4 63 3 58 26
verena.wielens@
tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Einführung in vergleichende historisch-sozialwissenschaftliche Institutionenforschung

Fremdfachlich

N.N.

Diese Vorlesung führt vertiefend ein in die Logik und Methodik des historischen und sozialwissenschaftlichen Systemvergleichs und präsentiert zentrale Theorien sozialwissenschaftlicher Institutionenanalyse sowie institutionellen Wandels.

Einschreibung: OPAL

Institut für Soziologie

Arbeit und Bildung in Zeiten der Globalisierung

Fremdfachlich

Frau Prof. Antonia Kupfer

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
Beginn: 15.10.2019
HSZ / 03

 Frau Prof. Kupfer
4 63 3 42 84
Antonia.Kupfer@
tu-dresden.de

 0,0

Brückenkurs „Quantitative Methoden“

Frau Prof. Menold

Fremdfachlich

 Dienstag
 16.50–18.10 Uhr
Beginn: 15.10.2019
FAL / 48a / 215

 Frau Prof. Menold
4 63 3 73 78
Natalja.menold@
tu-dresden.de

 0,0

Datenanalyse mit Stata

Herr Dr. Robert Neumann

Fremdfachlich

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
Beginn: 15.10.2019
FAL / 236 (PC-Pool)

 Herr Dr. Neumann
4 63 3 74 45
Robert.Neumann@
tu-dresden.de

 0,0

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
Ort: n.n.b.

 Prof. Dr. Schrage
4 63 3 74 53
dominik.schrage@
tu-dresden.de


1,0

Die Entdeckung der Gesellschaft

Herr Prof. Dr. Dominik Schrage

Fremdfachlich

 Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
HSZ / 04

 Herr Prof. Dr. Lenz
4 63 3 28 92
Karl.Lenz@
tu-dresden.de


1,0

Einführung in die Mikrosoziologie

Herr Prof. Dr. Karl Lenz

Fremdfachlich

Methoden der empirischen Sozialforschung I

Fremdfachlich

Herr Prof. Menold und Herr Prof. Hagen

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
HSZ / 04

 Frau Prof. Menold
4 63 3 73 78
Natalja.menold@
tu-dresden.de


0,0

Ringvorlesung: Forschungsperspektiven des

Instituts für Soziologie

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Heike Greschke, Frau Prof. Dr. Antonia Kupfer,
Herr Prof. Dr. Karl Lenz und Herr Prof. Dr. Dominik Schrage

 Montag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 14.10.2019
Ort: n.n.b.

 Herr Prof. Dr. Schrage
4 63 3 74 53
dominik.schrage@
tu-dresden.de


1,0

Wir machen das. Und mehr.

	+ Lack
--	--------

Offsetdruck

Digitaldruck

Satz + Layout

Datencheck

Lettershop

Stanzcenter

Buchbinderei

Heiß-	prägen
folien-	
Relief-	
Blind-	

Druckveredelung

Effekt-	Lack
Relief-	
Duft-	
Glanz-	
Matt-	
partiell	

Siebdruck

Lößnitz-Druck  GmbH
Güterhofstraße 5, 01445 Radebeul
Tel. 0351 89719-0
Fax 0351 8309893
www.loessnitzdruck.de

Zum Beispiel gute Preise.

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Institut für Anglistik und Amerikanistik

American Cultural History 1 : Colonial Era to Revolution

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Georgi-Findlay

This lecture course will give an overview of the main events and developments that shaped the colonial era in North America. For example: How did Europeans in North America come to define their place and identity in the "New World"? How did the culturally diverse peoples of North America (Native, white or (free and enslaved) black) relate to one another? This lecture course aims to provide an introduction to the beginnings of American social, political, and cultural history. It will deal with the cultural encounters and interactions between diverse peoples, and with the historical events and processes that shaped the emerging national cultures in North America, the United States and Canada, until about the end of the eighteenth century.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Dienstag
14.50–16.20 Uhr
 2
Beginn: 15.10.2019
HSZ / 403

 Frau Prof. Köhler
4 63 3 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

Linguistics in Outer Space

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Lange

“And gladly wold he lerne [...]”, one of the famous quotes from Geoffrey Chaucer’s *Canterbury Tales* which is probably the most famous piece of literature from the period of Middle English, will serve us as a guiding principle to delve into the respective period of the development of the English language, a period of profound changes and great diversity on all linguistic levels. We will link our survey of linguistic features to extra-linguistic matters, such as historical events and cultural phenomena. We will work with excerpts from literature to encounter different genres and use them as sources for linguistic analyses. Eventually, the course is supposed to enable the participants to gain access to any Middle English text by using reference materials. By the end of the class participants will have gained an overview of the main issues of Middle English studies.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
 2
Beginn: 16.10.2019
ABS / E04

 Frau Prof. Köhler
4 63 3 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
W48 / 101

 Frau Prof. A. Köhler
4 63 3 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

Popular Culture

Herr Prof Dr. Junker

Fremdfachlich

This lecture course provides an overview of the study of popular culture. It will introduce students to theories and the history of popular culture(s), notably conceptualizing popular culture in relation to so-called high culture. It will also address popular culture as a sphere for the negotiation of cultural differences and diversity. The course will highlight various genres and media, with popular forms of cultural expression ranging from the late eighteenth century to the contemporary moment, as well as examining diverse areas and foci of cultural studies such as performance, music, architecture, and food.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Mittwoch
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
HSZ / 403

 Frau Prof. Köhler
4 63 3 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

Survey of American Literature II: Civil War to

Present

N.N.

Fremdfachlich

This survey lecture course will provide an overview of U.S. American literary history from the beginning to the Civil War. It will cover central periods and literary movements (such as writings of the colonial and revolutionary periods and the early republic, Romanticism), and introduce students to select authors, various genres, salient themes, and narrative techniques. Taking an approach which assumes that literature does not merely mirror its respective time but co-constitutes an understanding of it, the lectures will explore how literary texts generate knowledge about cultural differences and social inequalities, how they shape various U.S. American counter/publics and subjectivities before and during the process of nation building, and how they reflect on the workings and potential effects of their own literariness.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

The Concept of Memory in British Literature from the Middle Ages to The Present

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Horlacher

There is no identity without memory! But what is memory, and what is its function on an individual as well as collective and national level??This lecture will focus on different notions of memory as presented in British literature from Geoffrey Chaucer (House of Fame) via Edmund Spenser (Fairie Queene), William Shakespeare (Henry V) and John Locke (Essay Concerning Human Understanding) to William Wordsworth (Memoria), E.M. Forster (Ansell), and Julian Barnes (England, England). In addition to this vast spectrum of literary texts that give a survey of over 600 years of literary history, this lecture also functions as an introduction to the most important current concepts of memory, starting with Aristotle, Plato and Augustine, and leading all the way through to Jan and Aleida Assmann, Maurice Halbwachs, Pierre Nora, Renate Lachmann and others.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
HSZ / 304

 Frau Prof. Köhler
4 63 3 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

Leben, Lernen Wohnen





Tel. (0351)
4432-0



WG
Aufbau

Studentenwohnungen »

wgaufbau-dresden.de

Institut für Germanistik

📖 Donnerstag
 09.20–10.50 Uhr
 W48 / 004

? Frau V. Wielens
 4 63 3 45 93
 sekretariat-
 mediaevistik@
 mailbox.tu-dresden.de

🚗 2,0
 ✎ 3,0

Satire - Schimpfred. Potentiale und Lizenzen der aggressiven Schreibart im Mittelalter und Früher Neuzeit

Fremdfachlich

Herr Dr. Albrecht Dröse

Die Satire gehört sicherlich zu den besterforschten Gegenständen der Literaturwissenschaft: Sie ist keine Gattung im herkömmlichen Sinn, die über einheitliche formale Merkmale zu bestimmen wäre, sondern eine flexible Schreibweise bzw. Schreibart, die sich in unterschiedlichen Genres manifestieren kann. Schon ein flüchtiger Blick in einschlägige Literaturgeschichten zeigt die enorme Produktivität dieser Schreibweise an, die Vielfalt ihrer Themen und Formen. Diese Vielfalt will die Vorlesung exemplarisch rekonstruieren und dabei Verfahren, Möglichkeiten, Lizenzen und Grenzen des Satirischen herausarbeiten. Die Vorlesung erprobt dabei einen neuen Ansatz der Beobachtung, wonach das Satirische als spezifisch (ethisch und ästhetisch) lizenzierte Modalität des Invektiven zu begreifen ist, also diese Schreibweise prinzipiell von einem kommunikativen Modus der Herabsetzung und Ausgrenzung her zu bestimmen ist. Das ermöglicht eine neue Perspektive auf satirische Formen und Phänomene, die das binäre Schema von Missstand und Kritik verlässt und den Blick auf konkrete historische Konstellationen, Funktionen und Dynamiken satirischer Kommunikation lenkt. Eine solche Geschichte des Satirischen ist dabei sowohl Formengeschichte als auch Mediengeschichte. Die Satire als invektive Schreibweise nutzt und transformiert die unterschiedlichsten Gattungen und Formate für ihre Zwecke und erweist sich dabei als Movens ästhetischer und medialer Innovation. Die Vorlesung setzt ihren Schwerpunkt anders als üblich auf vormoderne Formen des Satirischen, untersucht exemplarisch die römische Verssatire und menippeische Satire, mittelalterliche Formen (Papstsatire, Ständesatire), die satyra divina der Frühen Neuzeit (z. B. die Narrensatiren Sebastian Brants) und die hochaggressiven Satiren der Reformation; sie versucht aber auch, von hier aus Einblick in neuzeitliche und aktuelle Erscheinungsformen des Satirischen zu gewinnen.

Einschreibung: OPAL der Professur für Ältere und frühneuzeitliche deutsche Literatur und Kultur

Institut für Klassische Philologie

Antike Geschichtsschreibung

Herr Prof. Dr. Pausch

Fremdfachlich

 Dienstag
09.20–10.50 Uhr
W48 / 004

 Herr Prof. Dr. Pausch
4 63 3 29 61
dennis.pausch@
tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

Einführungskurs Klassische Philologie

Herr Dr. Patten

Fremdfachlich

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
ABS / 2-13

 Herr Prof. Dr. Pausch
4 63 3 29 61
dennis.pausch@
tu-dresden.de

 
0,0 0,0

Die Übung soll Auskunft und Orientierung bieten über das Was und Wie eines universitären Studiums der griechisch-lateinischen Literaturen und Sprachen: die Geschichte des Faches, Arbeitsmittel, Teildisziplinen, Autoren und Epochen, sowie theoretische Ansätze jenseits der bloßen Übersetzung der Texte werden behandelt. Teilnehmer sollen nachher imstande sein, sich selbständig im Fach zu orientieren und Rechenschaft über dessen wesentliche Bestandteile und Methoden abzugeben.

Invektivität (FLiK-Modul: Forschen und Lernen im interdisziplinären Kontext)

Verschiedene Referierende

Fremdfachlich

 Dienstag
14.50–16.20 Uhr
Beginn: 22.10.2019
HSZ, / 403

 Frau Dr. A. Junghanß
4 63 3 30 34
antje.junghanß@
tu-dresden.de


5,0

Gegenstand des FLiK-Moduls ist die Analyse von Phänomenen verbaler und symbolischer Herabsetzung in den verschiedensten politischen, sozialen und kulturellen Konstellationen in Geschichte und Gegenwart. Die Studierenden lernen den interdisziplinären Ansatz „Invektivität“ in seinen leitenden Grundannahmen und Begriffen kennen. Zugleich werden sie in das Feld verwandter Termini (z.B. Polemik, Kritik, Beleidigung) und Konzepte (z.B. Konflikt, Streitkultur) eingeführt.

Propädeutikum Latein

Frau von Lehsten

Fremdfachlich

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
VMB / 302

 Herr Prof. Pausch
4 63 3 29 61
dennis.pausch@
tu-dresden.de

 
0,0 0,0

Institut für Romanistik



Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 17.10.2019
W48 / 004



Frau Prof. Böhm
46 33 21 94
roswitha.boehm@
tu-dresden.de;
angelika.gleisberg@
tu-dresden.de



0,0

Hof und Salon: Literatur und Kultur des *siècle classique* im Spiegel der Gegenwart

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Böhm

Ein Blick auf die europäische Filmgeschichte zeigt das anhaltend große Faszinationspotential des *siècle classique*: Zu Beginn des 21. Jahrhunderts entsteht erneut eine große Anzahl an Filmen über diese Epoche (Le Roi danse, 2000; Vatel, 2000; La Belle Personne, 2008 u.a.). Das französische 17. Jahrhundert erscheint in diesen Filmen als eine zentraler lieu de mémoire, der in seiner Alterität für die Herausbildung der kulturellen Identität Europas von herausragender Bedeutung ist. Im Wechselspiel einer Befragung der Aktualität und Gegenwärtigkeit des *siècle classique* will die Vorlesung einen breiten Überblick bieten über diese Epoche, in der Frankreich machtpolitisch, aber auch kunst- und literarhistorisch einen Höhepunkt seiner Geschichte erreichte. Zwar meint der Begriff *classique* eine Vorbildhaftigkeit, die sich einerseits an der Antike orientiert, andererseits aber ein solches Maß an Vollkommenheit erlangt, dass sie selbst wiederum späteren Generationen als Modell dienen kann, doch suggeriert er zu Unrecht die Vorstellung einer inhaltlichen und formalen Homogenität. Neben dem noch heute gültigen Kanon ‚großer‘ Autoren der literarischen Klassik, deren Werke in den Jahren 1660 bis 1680 entstanden sind, wird die auf zwei Semester angelegte Vorlesung sich deshalb zum einen dem ganzen Formen- und Themenreichtum zuwenden, der die gesellschaftlichen und ideologischen Auseinandersetzungen dieser Zeit widerspiegelt, etwa den Salongattungen, in denen das Problem weiblicher Erziehung und Bildung sowie die Stellung der Frau in der Gesellschaft diskutiert werden. Zum anderen wird sie im Dialog der Epochen kulturelle Artefakte der Gegenwart vorstellen, die sich mit dem 17. Jahrhundert als entscheidender Periode der Kulturgeschichte Frankreichs beschäftigen.

Einschreibung: OPAL

Fakultät Umweltwissenschaften

Fachrichtung Geowissenschaften

Bevölkerungs- und Sozialgeographie

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Judith Miggelbrink und Herr Dr. Mathias Siedhoff

Die Studierenden sollen nach dem erfolgreichen Besuch der Veranstaltung profundes Wissen von Bevölkerungsentwicklung, -struktur und -verteilung auf verschiedenen Maßstabsebenen sowie deren Ursachen und Implikationen haben. Außerdem werden gegenwärtige und vergangene Sichtweisen der Sozialgeographie vermittelt und die Studierenden in die Lage zu versetzt, sozialgeographisch relevante Sachverhalte in einen übergreifenden fachlichen Kontext einzubetten.

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
ungerade Woche
Beginn: 15.10.2019
HÜL / S186

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
ungerade Woche
HÜL / S186

? Frau Prof. J.
Miggelbrink
Herr Dr. Siedhoff
4 63 3 77 04
judith.miggelbrink@
tu-dresden.de
mathias.siedhoff@
tu-dresden.de

 
3,0 4,0

Einführung in die Geologie

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Arno Kleber

In der zweiwöchigen Vorlesung werden der Aufbau und die Zusammensetzung der Erde, die Entstehung und Klassifikation von Mineralen und Gesteinen, das System der Verwitterung und die Grundlagen tektonischer Prozesse besprochen.

 Freitag
09.20–10.50 Uhr
gerade Woche
Beginn: 18.10.2019
HÜL / S186

? Herr Prof. A. Kleber
4 63 3 60 60
arno.kleber@
tu-dresden.de

 
1,0 2,0

 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
 2
Beginn: 17.10.2019
SCH / A315

? Herr Prof. A. Kleber
4 63 3 60 60
arno.kleber@
tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Geomorphologische Risiken

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Arno Kleber

In der Vorlesung werden Georisiken/Geofahren thematisiert und Möglichkeiten der Risikominimierung besprochen.

Voraussetzungen: Grundstudiumswissen in den Bereichen Geomorphologie, Hydrologie und Meteorologie/Klimatologie

 Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
 2
Beginn: 17.10.2019
GER / 51

? Frau Prof. J.
Miggelbrink, Herr Dr.
Maerker
4 63 3 77 04
judith.miggelbrink@
tu-dresden.de,
lutz.maerker@
tu-dresden.de


2,0

Integrative Konzepte der Geographie

Fremdfachlich

Verschiedene Referierende

Vor dem Hintergrund unterschiedlicher wissenschaftstheoretischer Positionen, die sich durch die sozial- und naturwissenschaftlichen Perspektiven der Geographie ergeben, sollen Grundkonzepte und Paradigmen einer integrativen Geographie vermittelt werden. Ausgangspunkt sind zum einen das analytisch-szientistische Wissenschaftsverständnis der Naturwissenschaften, zum anderen das interpretativ-verstehende Wissenschaftsverständnis der Sozialwissenschaften. Darauf aufbauend sollen die Studierenden befähigt werden, sich kritisch mit der unterschiedlichen Thematisierung von Mensch-Umwelt-Interaktionen in der Physischen Geographie und in der Humangeographie auseinanderzusetzen.

Voraussetzungen: Grundlagen der Systemtheorie, Grundkenntnisse der Physischen Geographie und der Humangeographie (mind. Leistungskurs Abitur)

 Freitag
 1
09.20–10.50 Uhr
ungerade Woche
Beginn: 18.10.2019
HÜL / S186

? Herr Prof. Kleber
4 63 3 60 60
arno.kleber@
tu-dresden.de

 
1,0 2,0

Klimaänderungen

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Arno Kleber

In der zweiwöchigen Vorlesung werden Ursachen und Folgen von Klimaänderungen der Vergangenheit ebenso abgehandelt wie der aktuell stattfindende Klimawandel.

Voraussetzungen: Grundstudiumswissen in den Bereichen Meteorologie/Klimatologie und/oder Atmosphärenphysik

Ringvorlesung „WohnRaum! Herausforderungen, Analysen und Perspektiven aus Wissenschaft und Praxis“

Fremdfachlich

Verschiedene Referierende

Das Thema „Wohnen“ bestimmt derzeit wie kaum ein anderes die politische Agenda. Die Bemühungen für einen Mietpreisdeckel, die Förderung von Wohnungsneubau oder das Volksbegehren für eine Enteignung privater Wohnungsunternehmen in Berlin illustrieren, wie groß die Diskussion um eine Neuausrichtung der Wohnungspolitik ist, die dem Bedarf an bezahlbarem Wohnraum gerecht wird. Mit den aktuellen wohnungspolitischen Debatten ist aber auch ein gewachsener Bedarf an wissenschaftlichen Arbeiten verbunden, die helfen, aktuelle Transformationen zu verstehen, bestehende Paradigmen zu hinterfragen und neue Perspektiven zu entwickeln. Beim Thema Wohnen ist offensichtlich, dass die Wissenschaft nicht nur auf einen engen Austausch mit der Praxis, sondern auch auf einen interdisziplinären Zugang angewiesen ist. Die Ringvorlesung möchte diesem neuen Interesse am Thema Wohnen Rechnung tragen, in dem sie Beiträge aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Perspektiven und aus der Praxis zusammenführt.

- 15. 10. 2019 Wohnungsmarktforschung. Ein interdisziplinäres Feld zwischen Wissenschaft und Praxis
- 22. 10. 2019 Bodenwertermittlung ein methodischer Zugang der Wohnungsmarktforschung
- 29. 10. 2019 Zur sozialen Verantwortung der Wohnungswirtschaft
- 05. 11. 2019 Die Zukunft der Stadt und die Zukunft des Wohnungsbaus
- 12. 11. 2019 Stadt auf Probe – Wohnen und Arbeiten in Görlitz. Mittelstädte als Alternative zu überlasteten Großstädten ?
- 19. 11. 2019 Ostdeutsche Großwohnsiedlungen: vom Wohngebiet um Plattenbau
- 26. 11. 2019 Wie wohnt das Prekariat ?
- 03. 12. 2019 Studentifizierung als neuer Trend der Gentrifizierung ?
- 10. 12. 2019 Flucht und Wohnraum
- 17. 12. 2019 Ostdeutsche Wohnungsmärkte im Umbruch. Eine geographische Perspektive
- 07. 01. 2020 Leipzig. Von der perforierten Stadt zur boomenden Stadt ?
- 14. 01. 2020 Aktuelle Herausforderungen der Wohnungspolitik in Dresden
- 21. 01. 2019 Aktuelle Herausforderungen der Wohnungspolitik in Chemnitz
- 28. 01. 2020 Zur Zukunft der Wohnungsmarktforschung. Ein Ausblick

 Dienstag
16.30–18.00 Uhr
 Beginn: 15.10.2019
HÜL / 5186

 Herr Dr. Naumann
4 63 3 86 72
matthias.naumann@
tu-dresden.de

 
1,0 2,0

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 07.11.2019
HÜL / S186

 Freitag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 08.11.2019
HSZ / 101

 Freitag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 08.11.2019
HSZ / 101

 Frau J. Krautz
4 63 3 29 95
jana.krautz@
tu-dresden.de

 
0,0 0,0

Schlüsselprobleme der Gesellschaft:

Frau Jana Krautz und Herr Prof. Dr. Arno Kleber

Fremdfachlich

Thematisiert werden die beiden ausgewählten Schlüsselprobleme mit dem regionalen Bezug, um den Studierenden die Möglichkeit zu geben ihren eigenen Standpunkt mit Argumenten aus der aktuellen Forschung zu finden und, fakultativ, didaktische Kompetenzen für ihr Berufsleben zu entwickeln.

Einschreibung: OPAL

www.integrale.de



Fachrichtung Hydrowissenschaften

Grundlagen der Abfallwirtschaft und Altlasten

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr.-Ing. Dornack und Herr Dr. Fischer

Es werden grundlegende Begriffe und Techniken aus den Bereichen Ablagerung und Nachsorge von Abfällen bzw. Rest- und Schadstoffen sowie der Schadstoffcharakterisierung von Altlasten vermittelt. Zentrale Schwerpunkte im Teil Ablagerung und Nachsorge stellen Themen wie Arten, Bauformen, Klassen, Nachsorge und der Aufbau von Deponien dar. Demgegenüber stehen im Teil der Schadstoffcharakterisierung potentielle Stoffgruppen, Risiken und Maßnahmen der Schadensbeschreibung im Fokus der Betrachtung.

Voraussetzungen: Kenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie und Biologie auf Abiturniveau

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 15.10.2018
CHE / 089 (Hörsaal 1)

 Frau C. Görner
4 63 3 75 24
christina.goerner@
tu-dresden.de

 5,0

Grundlagen der Hydrologie und Meteorologie

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Bernhofer, Herr Dr. Schwarze

Es werden wesentliche Grundlagen der Prozesse in Atmosphäre und Hydrosphäre, sowie Energie- und Wasserhaushalt auf physikalischer Basis vermittelt. Die Kernelemente und Grundprinzipien des Wasserkreislaufes: Strahlung, Niederschlag, Verdunstung, ober- und unterirdischer Abfluss sowie Wasser- und Energiespeicher werden dabei vertiefend erarbeitet. Daneben bilden das Klima, seine Grundlagen und seine Variabilität einen wesentlichen Schwerpunkt.

 Freitag
13.10–16.20 Uhr
 Beginn: 18.10.2018
HSZ / 04

 Frau C. Görner
4 63 3 75 24
christina.goerner@
tu-dresden.de

 5,0

Grundlagen der Wasserbewirtschaftung

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Liedl

Die Studierenden erlangen einen Überblick über die Aufgaben der Wasserbewirtschaftung (z. B. Ausweisung von Schutzzonen, Boden- und Grundwasserschutz, Sicherung und Bewertung der Wasserqualität) und der Erschließung ober- und unterirdischer Wasservorräte, wobei u. a. Erhaltungs- und Fließ- / Bewegungsgesetze sowie technische Grundlagen zu Bauwerken der Wassererschließung (z.B. Brunnen, Quellfassungen, Entnahmetürme) erläutert und anhand von Anwendungsbeispielen vertieft werden.

 Donnerstag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 17.10.2019
TOE / 0317 / H

 Frau C. Görner
4 63 3 75 24
christina.goerner@
tu-dresden.de

 2,5

Fakultät Verkehrswissenschaften

📖 Mittwoch
09.20–10.50 Uhr
② POT / 51

? Frau Prof. Dr. Stopka
4 63 3 68 20
ulrike.stopka@
tu-dresden.de

✎
5,0

IuK-Dienstleistungsmarketing

Frau Schäfer

Fremdfachlich

Den Studierenden werden vertiefende Kenntnisse sowohl zu den Besonderheiten der Vermarktung elektronischer IuK-Dienste und -Systeme als auch des Einsatzes von IuK-Diensten als Marketing- und Vertriebsinstrumente in Unternehmen anderer Branchen vermittelt. Sie werden in die Lage versetzt, die Instrumentarien des operativen Dienstleistungsmarketings spezifisch auszugestalten und entsprechende Marketingstrategien zu entwickeln. Die Vorlesung Marketing in der Kommunikationswirtschaft fokussiert zwei grundlegende Bereiche. Zum einen werden die Besonderheiten des Einsatzes von Marketinginstrumenten für IuK-Dienste als spezielle Produkte, die auf der Basis von Netzinfrastrukturen erstellt werden, erarbeitet. Bei der Ausgestaltung von spezifischen Marketingstrategien wird dabei sowohl auf die Bedeutung unterschiedlicher Kundenanforderungen und -segmente als auch auf die besonderen Entscheidungs- und Adaptionsphasen (Kauf-, Anschluss-, Nutzungsakt) eingegangen. Zum Zweiten wird untersucht, auf welche Weise IuK-Dienste als Instrumentarien zur Vermarktung und zum Vertrieb von Produkten und Dienstleistungen anderer Branchen eingesetzt werden können.

Voraussetzungen: Basiswissen Marketing, Grundlagen der IuK-Wirtschaft, ein vorheriges Studium der Unterlagen ist erforderlich

www.stura.tu-dresden.de

Management von IuK-Unternehmen

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Stopka

Studierende erwerben ein fundiertes Wissen über die spezifischen Erfordernisse des Managements von IuK-Unternehmen. Sie sind in der Lage, unter Beachtung der Besonderheiten der IuK-Wirtschaft zielgerichtete praxisgerechte Unternehmensstrategien zu entwickeln, diese wirtschaftlich zu bewerten und fundierte Handlungsempfehlungen abzuleiten. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der wirtschaftlichen Beurteilung von strategischen und operativen Fragestellungen der Unternehmensführung von IuK-Unternehmen. Aufbauend auf dem technischen Wissensstand, den Marktkenntnissen, den Besonderheiten der Netzwerkökonomie und den grundlegenden Verfahren zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit werden anhand von konkreten Problemstellungen ausgewählte Wirtschaftlichkeitsverfahren sowie Geschäftsmodelle und Business Cases für die Bewertung von Investitionen, Innovationen und Strategien im IuK-Markt diskutiert und umgesetzt. Die Ergebnisse werden im Hinblick auf die Konsequenzen für die Unternehmen evaluiert. Dabei werden auch Beurteilungsverfahren von Regulierungsbehörden betrachtet und angewendet, um daraus die entsprechenden Konsequenzen für die einzelnen Unternehmen ziehen zu können.

 Montag
11.10–12.40 Uhr
 POT / 251

 Frau Prof. Dr. Stopka
4 63 3 68 20
ulrike.stopka@
tu-dresden.de

 5,0

51. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium

Fremdfachlich

Herr Rußig

Verschiedene Vorträge aus Theorie und Praxis der Verkehrsplanung

 Mittwoch
14.50–16.20 Uhr
 POT / 112

 Herr Prof. Becker
4 63 3 65 66
udo.becker@
tu-dresden.de

 2,0

 Dienstag
18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 22.10.2019
POT / 112

 Herr M. Pöppelbaum
matthias.poeppelbaum@
mailbox.tu-dresden.de
Frau J. Mokosch
johanna.mokosch@
mailbox.tu-dresden.de

 2,0

Verkehr: gestern – heute – morgen. Einführung in die Geschichte des Verkehrswesens

studium generale
konzipiert

Verschiedene Referierende

Vor etwa 10.000 Jahren wurden die Menschen sesshaft. Ackerbau, Viehhaltung sowie die beginnende Arbeitsteilung begleiteten die Anfänge unserer Zivilisation. Güter, Personen und Nachrichten wurden nach menschlichem Willen vom Ort ihres natürlichen Erscheinens zu einem anderen Standort bewegt und konnten nur so einem bestimmten Zweck dienen. Die Verkehrsgeschichte ist also eng mit der allgemeinen Geschichte unserer Zivilisation verbunden. Die Beschäftigung mit der Entwicklung des Verkehrswesens kann dazu beitragen, die Entwicklung unserer Kultur besser zu verstehen. Die Vorlesungsreihe schlägt einen Bogen über alle Verkehrsträger und Zeiten hinweg, lokale Bezüge und Besonderheiten werden dabei von verschiedenen kundigen Referenten erläutert.

 Mittwoch
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 16.10.2019
POT / 112

 Herr Prof. König
4 63 36 61 12
lisa.lehmann@
tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Vortragszyklus „Moderne Entwicklung in der Verkehrs- und Fahrzeugtechnik“

studium generale
konzipiert

N.N.

Einschreibung: Anmeldung erfolgt über eine Anwesenheitsliste in den einzelnen Lehrveranstaltungen. Änderungen des Ablaufs werden auf der Internetseite bekannt gegeben.

www.integrale.de



Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Kosten- und Leistungsrechnung

Fremdfachlich

Herr Prof. Thomas Günther

In der im Wintersemester angebotenen Veranstaltung Kosten- und Leistungsrechnung werden die Verfahren der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung, die Leistungsrechnung sowie die kurzfristige Erfolgsrechnung behandelt. Neben der traditionellen Vollkostenrechnung auf Istkostenbasis werden die Systeme der Normal- und der Plankostenrechnung, sowie die Teilkostenrechnung im Überblick dargestellt.

 Freitag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 18.10.2019
HSZ / 03

 Herr Prof. T. Günther
4 63 3 52 74
control@
msx.tu-dresden.de

 3,0

Nexus Seminar (TUD & UNU FLORES)

Fremdfachlich

Frau Dr. Hüske und Frau Dr. Caucci, Gastreferenten jeden 3. Montag im Monat

According to UNU-FLORES the Nexus Approach to environmental resources' management examines the interrelatedness and interdependencies of environmental resources and their transitions and fluxes across spatial scales and between compartments. Instead of just looking at individual components, the functioning, productivity, and management of a complex system is taken into consideration. Understanding these interlinkages helps to better comprehend the concept of sustainability and how to deal with its related challenges, like climate change, policy adaptation and governance as well as interdependences between different sectors, disciplines and the dimensions of sustainability. By attending the lecture series students gain insights into the Nexus Approach from different disciplines and how these disciplines contribute to achieving the United Nations' Sustainable Development Goals.

Einschreibung: The attendance of the Seminar plenary lectures will be noted and students need to sign the registration list at the entrance of the Nexus Seminar premises.

 Montag
15.00–16.20 Uhr
 Ort n.n.b.

 Frau Prof. T. Günther
4 63 3 43 13
lehre_bu@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0

 Ort und Zeit: n.n.b

 2

? Frau Prof. T. Günther
4 63 3 43 13
lehre_bu@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0

Stakeholdermanagement

Frau Prof. Hüske

Fremdfachlich

Nach Abschluss sind die Studierenden befähigt, das Makro- und Mikroumfeld des Unternehmens zu analysieren. Hierzu werden alle relevanten politischen, ökonomischen, gesellschaftlichen, technologischen, ökologischen und rechtlichen Einflüsse sowie die Stakeholder einer Organisation bzw. eines Unternehmens (sowohl multinationale als auch klein- und mittelständische) betrachtet. Die Analyse wird anschließend in unternehmensspezifische Entscheidungen integriert.

Einschreibung: OPAL

 online Angebot

 3

? Frau Prof. T. Günther
46 33 43 13
lehre_bu@
mailbox.tu-dresden.de

 0,0

Virtuelle Akademie Nachhaltigkeit

Frau Dr. Hüske

Fremdfachlich

Die Studierenden kennen Grundlagen der in der betriebswirtschaftlichen Praxis notwendigen Integration sozialer, ökologischer und ökonomischer Belange. Die Studierenden erlernen den bisherigen Entwicklungsstand nachhaltiger Betriebswirtschaftslehre und besitzen praxisnahes Fachwissen und kennen diesbezügliche Gestaltungsmöglichkeiten in Unternehmen. Die Studierenden sind befähigt, sich einen systematischen Überblick darüber zu verschaffen, wie Aspekte des Nachhaltigkeitsmanagements in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre integriert werden. Zudem sind die Studierenden in der Lage, Verbindungslinien in der BWL zum Thema Nachhaltigkeit aufzuzeigen.

Internetadresse:  <http://www.va-bne.de>

Dresden exists

Gründungsorientierte BWL – How to start a

Startup ?

studium generale
konzipiert

Herr Dipl.-Wi.-Ing. Sebastian Löbelt-Friedrich und Herr MBA Marco Rösler

Wie erkenne ich eine gute Geschäftsidee ? Was macht ein tragfähiges Geschäftsmodell aus und welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es für Startups ? Diese und weitere Fragen beantwortet die Vorlesung "Gründungsorientierte BWL". In der Vorlesungsreihe wird Euch ein breiter Überblick über Themen gegeben, mit denen Gründer eines Startups konfrontiert werden. Neben betriebswirtschaftlichem Basiswissen erhaltet Ihr auch Antworten auf Fragen zur Rechtsformwahl, zu relevanten Steuerarten oder zu den persönlichen Eigenschaften, die einen Unternehmensgründer ausmachen. Die Themen werden praxisnah anhand von Beispielen aus der regionalen und überregionalen Gründerszene vermittelt.

Einschreibung: ausschließlich im Vorfeld online unter  www.dresden-exists.de

 Dienstag
18.10–20.00 Uhr
 Beginn: 22.10.2019
HSZ / 403

 Herr Löbelt-Friedrich
4 63 3 16 27
sebastian.loebelt-
friedrich@
dresden-exists.de

 3,0

Index

Symbols

51. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium, 70

A

American Cultural History 1 : Colonial Era to Revolution, 58

Anthropologie, 42

Antike Geschichtsschreibung, 62

Arbeit und Bildung in Zeiten der Globalisierung, 54

Architektur der Moderne I, 49

B

Barockarchitektur südlich und nördlich der Alpen, 19

Baugeschichte I.1, 19

Baugeschichte II.1, 20

Baukultur in Japan, 15

Baustoffliche Grundlagen, 23

Bevölkerungs- und Sozialgeographie, 64

Biomedizinische Systemtechnik und Optogenetik, 27

Brückenkurs „Quantitative Methoden“, 54

C

Cyber.Space. - künstliche Welten auf der Erde und im All, 8

D

Das Prinzip des architektonischen Entwurfs und sein Wandel – eine Einführung in die Logotektonik der Neueren Epoche der abendländischen Architekturgeschichte, 20

Datenanalyse mit Stata, 54

Der synodale Weg: Ursprung und Geschichte der Synoden und Konzilien, 45

Die Entdeckung der Gesellschaft, 55

Die Kirchen in der Bundesrepublik Deutschland 1949-1990, 42

Die Macht des Unbewussten, 50

Die Neugeburt der japanischen Malerei: Begegnung mit den „Bildern der fließenden Welt“ - Ukiyoe, 15

Digitale Holographie, 27

Doing sustainability, 12

E

Einführung in das Studium der politischen Systeme (Basismodul ‚Politische Systeme‘), 53

Einführung in die Deutsche Gebärdensprache, 13

Einführung in die Geologie, 64

Einführung in die Kommunikationsforschung, 48

Einführung in die Mediengestaltung, 31

Einführung in die Medienpädagogik, 30

Einführung in die Mikrosoziologie, 55

Einführung in die paulinischen Briefe, 43

Einführung in die Praktische Philosophie, 50

Einführung in die Sozialpädagogik, 30

Einführung in vergleichende historisch-sozialwissenschaftliche Institutionenforschung, 53

Einführungskurs Klassische Philologie, 62

Eltern werden ist nicht schwer – Eltern sein dagegen sehr, 12

Energieversorgung, 33

Experimentelle Aerodynamik, 33

F

- Fahrzeugakustik, 28
- Faszination Bauingenieurwesen, 24
- Fortgeschrittenenkurs Deutsche Gebärdensprache, 13
- Fragen der Wissenschaftstheorie, 50

G

- Gendervorstellungen in China, 15
- Geomorphologische Risiken, 65
- Geschichte der Landschaftsarchitektur, 21
- Gründungsorientierte BWL – How to start a Startup?, 74
- Grundlagen der Abfallwirtschaft und Altlasten, 68
- Grundlagen der Architekturtheorie, 21
- Grundlagen der Denkmalpflege, 22
- Grundlagen der Energiebereitstellung, 33
- Grundlagen der Erkenntnistheorie, 51
- Grundlagen der Holzanatomie, 34
- Grundlagen der Hydrologie und Meteorologie, 68
- Grundlagen der Wasserbewirtschaftung, 68
- Grundlagen des Privatrechts - Rechtsaspekte junger Unternehmen, 32

H

- Hildegard von Bingen: Äbtissin, Theologin, Prophetin, 46
- Historische Experimente und Geschichte der Physik, 41
- Hof und Salon: Literatur und Kultur des siècle classique im Spiegel der Gegenwart, 63
- Homosexualität und Schule- Vielfalt sexueller Identitäten in Schule und Gesellschaft, 10

I

- IDA-Sprachkurs Arabisch für Anfänger, 25
- IDA-Sprachkurs Persisch für Anfänger, 25
- In Stein gehauenes Evangelium: gotische Bildprogramme in sächsischen Kirchen, 46
- Integrative Konzepte der Geographie, 65
- International Architecture Club, 22
- Invektivität (FLiK-Modul: Forschen und Lernen im interdisziplinären Kontext), 62
- IuK-Dienstleistungsmarketing, 69

J

- Junghegelianismus, 51

K

- Kernreaktorpraktikum, 37
- Kirche und Gesellschaft in Transformationsprozesse, 46
- Kirchengeschichte der Reformationszeit, 43
- Klimaänderungen, 65
- Kommunikationsakustik, 28
- Kosten- und Leistungsrechnung, 72
- Kunst. Kultur. Klimawandel. Basteln wir uns eine Utopie, 14

L

- Le Francais pour la profession, 16
- Linguistics in Outer Space, 58
- Littérature francophone contemporaine, 16
- Logistics Lab – Transportsysteme modellieren mit Lego Mindstorms, 34

M

- Management von IuK-Unternehmen, 70

- Maschinelles Lernen in der Produktion , 34
 Mensch-Maschine-Interaktion in Produktionsanlagen (FLiK-Modul: Forschen und Lernen im interdisziplinären Kontext), 39
 Mentorenprojekt „Balu und Du“, 30
 Methoden der empirischen Sozialforschung I, 56
 Moral und Werte. Psychologie des guten Handelns., 40
N
 Neue Rechte, alte Hetze ? Neonazismus und Neue Rechte in Sachsen, 18
 Nexus Seminar (TUD & UNU FLORES), 72
 Nikomachische Ethik, 51
P
 Persönlichkeitspsychologie I & II, 40
 Petrographie (Gesteinskunde), 23
 Philosophie der Zukunft und Zukunftsforschung, 51
 Physik der Musikinstrumente und Trends in der Musiktechnik, 29
 Popular Culture, 59
 Privatrecht für Nichtjuristen, 32
 Propädeutikum Latein, 62
 Psychoakustik, 29
 Psychologie am Samstag, 40
R
 Radio Machen, 9
 Regional Studies – English Speaking Countries, 17
 Regionale Geologie und Tektonik 1, 23
 Religiöse Kommunikation, 46
 Renaissance, 49
 Ringvorlesung Medizin, 39
 Ringvorlesung WohnRaum, 66
 Ringvorlesung: Forschungsperspektiven des Instituts für Soziologie, 56
 Roms Aufstieg zur Großmacht. Geschichte Roms von den Anfängen bis zum Zeitalter der Punischen Kriege, 45
S
 Satire - Schimpfred. Potentiale und Lizenzen der aggressiven Schreibart im Mittelalter und Früher Neuzeit, 61
 Schauspielkurse (die Bühne), 9
 Schlüsselprobleme der Gesellschaft:, 67
 Skepsis und Skeptizismus, 52
 Sound Design, 29
 Sozial-technische Aspekte hocheffizienter Konsumgüterproduktion, 35
 Städtebau 2, 22
 Stakeholdermanagement , 73
 Sturzlage ?
 – Die Sehnsucht nach uns in der Veränderung, 47
 Survey of American Literature II: Civil War to Present, 59
T
 Tagung „Literarische Textualität und ästhetische Medialität in Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Spannungsfelder – Potenziale – Perspektiven“, 26
 Talking about Klimawandel - wie bauen wir eine post-fossile Welt ?, 14
 Textilrecycling, 35

TGA/Gebäude-Energietechnik, 36

The Concept of Memory in British Literature from the Middle Ages to The Present, 60

Theologie der Evangelien, 44

U

Umweltaspekte von Energieanlagen, 36

Urheber-, Design-, Marken- und Medienrecht (UDeM), 32

V

Verkehr: gestern – heute – morgen. Einführung in die Geschichte des Verkehrswesens, 71

Vertiefende Fragen der Praktischen Philosophie, 52

Virtuelle Akademie Nachhaltigkeit, 73

Vom Ekranoplan bis zum Raumgleiter – Spezielle Probleme der Luftfahrzeugaerodynamik, 37

Vortragszyklus „Moderne Entwicklung in der Verkehrs- und Fahrzeugtechnik“, 71

W

Was ist soziale Gemeinschaft?, 52

Was zu tun ist – trotzdem Zukunft machen, 11

Wasser, Malz, Hopfen – Einführung in die Lebensmitteltechnologie, 38

Wechselseitige Bilder von China und Europa: vom exotischen Blick auf den Anderen, 17

Wie man mit Fundamentalisten diskutiert, 52

Wir machen uns die Welt wie sie uns gefällt – dürfen wir das?, 38

Wissenschaftskommunikation I, 48